

CAR WASH

Einfach sauberhaft!

Ihre Waschstraße mit Hochdruck und Handvorwäsche inklusive!

Jetzt neu! Die digitale Kundenkarte

Scannen, downloaden und sauber sparen!

Angebot!

Die Premiumwäsche für nur **21€ 17,50€**

+ Mikrofaserluch
+ Cockpittuch **Gratis!**

Mo.-Sa. 09:00-18:00

-Chaumont Allee 3, Bad Zwesten
-Alte Wildunger Str.20, Fritzlar
-Bahnhofstr.15, Homberg (Efze)
-Niederkleiner Str.46a, Stadtlallendorf

HEIMAT NACHRICHTEN

MELSUNGEN · FRITZLAR
HOMBERG · BORKEN

CK
Malerfachbetrieb
CHRISTIAN KLÜPPEL

0172 5625140

Malerarbeiten · Treppensanierung
Fassadengestaltung · Fachwerksanierung
Innenraumgestaltung · Trockenbau · Bodenbeläge

zur Website

GOLDANKAUF

Wir kaufen zu hohen Preisen an!

Die Goldwaage August-Vilmar-Str. 7 34576 Homberg (Efze) I. Jeremia Mo-Fr: 10:00-17:00

Google ★★★★★

Jetzt von hohen Kursen profitieren!

05681 - 818 99 60
goldwaage-homberg.de

Goldschmuck

Bruch- & Altgold

Zahngold

Altsilber

Münzen & Barren

Zinn

Vorbereitungen fürs Rennen laufen

Mitglieder des MSC Melsungen seit Wochen im Einsatz

Melsungen – Das 64. Internationale Grasbahnrennen des MSC Melsungen rückt näher. Am 1. August rasen wieder Motorräder über das 580 Meter lange Oval an der St.-Georg-Brücke. Fahrer aus sieben Nationen kämpfen in 29 Läufen um den Sieg.

Seit Jahrzehnten zählt das Rennen zu den Höhepunkten im internationalen Grasbahn-Kalender. Jahr für Jahr kommen Tausende Zuschauer an die eigens präparierte Strecke. Sie zeichnet sich durch die besondere Verbindung von Tempo und Technik aus. In diesem Jahr wartet ein besonders starkes Starterfeld.

Zu den Favoriten zählen die

Lokalmatadore und Publikumsliebhaber im Seitenwagen: die Vize-Europameisterin Lena Siebert aus Röhrenfurth, die im letzten Bericht irrtümlich als Lena Meier bezeichnet wurde, und ihr Fahrer Manuel Meier (MSC Berghaupten). „Wir haben uns intensiv vorbereitet und hoffen, auch dieses Jahr an unsere Erfolge anknüpfen zu können“, sagte die 18-jährige Lena Siebert.

Fahrer aus sieben Nationen dabei

Ihr Start verspricht spannende Rennmomente. Das Team ist für seine präzise Fahrweise und das besondere Zusammenspiel

zwischen Fahrer und Beifahrerin bekannt.

Das Duo fährt erst seit 2024 zusammen und hat sich schnell nach vorn gearbeitet. Schon im ersten Jahr wurden Meier/Siebert deutsche Vizemeister. Auch für die kommende Saison zählen sie zu den Favoriten. In der Bahnsportsaison 2025 führen sie zahlreiche Podestplätze ein und verpassten nur im EM-Finale die ganz großen Erfolge. In 27 Rennen standen sie 24-mal auf dem Podium. Diese Bilanz macht sie auch in Melsungen zum Geheimfavoriten.

Auch familiär ist das Team eng mit dem Verein verbunden. Lena Sieberts Vater Mario Siebert war früher selbst Beifahrer.



Geheimfavoriten: Lena Siebert, die im Team mit Manuel Meier antritt, konnte bereits zahlreiche Podestplätze einfahren.



Freuen sich auf Rennen: (von links) Mario Siebert, Theresa Linne, Lena Siebert, Laura Pickenhahn, Anna Prill und Katrin Schweinsberg.

FOTOS: HANS-GERHARD PFAFF

rer. 2001 wurde er an der Seite von Oswald Bischoff Vize-Europameister. Heute gehört er dem Vorstand des MSC Melsungen an. Lena Siebert, Jahrgang 2008, wuchs quasi auf der Rennbahn auf und überzeigte schon als Teenagerin mit außergewöhnlichem Fahrgefühl im Beiwagen.

Die Konkurrenz ist stark. Fahrer aus Deutschland, den Niederlanden, Belgien, Tschechien, Polen, Großbritannien und der Schweiz haben ihre Teilnahme zugesagt. „Das internationale Flair macht unser Rennen jedes Jahr besonders“, sagt sie. Zu den größten Konkurrenten im Seitenwagensport zählen die Londoner Mitch Gotten und Paul Smith. Sie gewannen im vergangenen Jahr 12 von 18

Rennen. In der internationalen Klasse der Solofahrer will Vereinsmitglied Paul Cooper aus England wieder für Furore sorgen. Auch Publikumsliebhaber Stefan Katt wird erwartet. Er feierte in früheren Jahren als Langbahn-Europameister viele Erfolge. In der Gruppe der elf Enduro-Fahrer wird auch der Melsunger Dirk Pallas besonders gefordert sein.

Rasen wurde intensiv gepflegt

In den vergangenen Wochen wurde die Strecke in Melsungen umfassend hergerichtet. Der Rasen wurde sorgfältig gepflegt. Die neuen aufblasbaren Sicherheitsbarrieren aus PVC wurden überprüft. Auch die Ab-

sperrungen an den Banden wurden erneuert. Hinzu kommt eine neue Ehrentribüne. Von dort werden Schirmherr und Bürgermeister Timo Riedemann sowie weitere Prominente die Rennen verfolgen. „Uns ist es wichtig, dass sowohl Fahrer als auch Zuschauer sicher sind und das Rennen in bester Atmosphäre genießen können“, betonte Sportleiterin Laura Pickenhahn.

Seit Mitte März arbeiten die Ehrenamtlichen mit großem Einsatz an der Vorbereitung. Diesmal erhielten sie tatkräftige Hilfe vom Kirmesteam aus Wattenbach. Finanzielle Unterstützung kommt unter anderem seit dem vergangenen Jahr vom Sponsor Blu. Das Unternehmen betreibt in Guxhagen ein Fitness- und Wellness-Studio.

Damit möglichst viele Menschen die Faszination des Grasbahnrennens hautnah erleben können, bietet der MSC am kommenden Donnerstag beim Melsunger Wochenmarkt von 9 bis 14 Uhr einen Kartenvorverkauf an. Im Vorverkauf kosten die Karten 18 Euro inklusive Programm.

php

sonntags ab 20.30 Uhr geschlossen

Knüllhotel Tann-Eck

34593 Knüllwald-Schellbach
Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97

Ihr Ausflugsziel im schönen Knüll!

WM-Schnitzelkarte

Schnitzel in 48 leckeren Variationen!

Sonntags nur ab 17 Uhr

Am Wochenende bitten wir um Reservierung.

E-Tankstelle am Hotel

www.hotelanneck.de

BALKAN RESTAURANT

Gutschein 2 für 1
gültig von 24.07.-01.08.

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere/gleichwertige geschenkt. Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 21.50 € und nicht außer Haus.

Balkan Restaurant
Waldstraße 6 • 34212 Melsungen

Wir haben ein Herz für alle Automarken

- Beschaffung von Originalteilen oder Zubehörteilen in Erstausrüsterqualität
- Programmierung vom Schlüssel bis zum Motorsteuergerät
- Inspektionen nach Herstellervorgaben in der Garantiezeit

Kfz-Meisterbetrieb
Jens Hellwig

Rothengasse 8 | 34582 Borken-Dillich
Tel. 06693 911199 | www.auto-hellwig.de

AUTO FIT

ECKSTEIN
einfach besser

GUTSCHEIN

2 FÜR 1
SAMSTAG – SAMSTAG
25.07.26 – 01.08.26

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere/gleichwertige geschenkt. Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 20 € und nicht außer Haus.

GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN | OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL

Kaufe Alt- und Zahngold

Goldschmuck Galerie

Y. Gabriel · 34212 Melsungen
Kasseler Str. 1 · Telefon 05661 923785

Die Sonne hilft beim Sparen

Viele Projekte nach Potenzialanalyse der Stadt Felsberg auf den Weg gebracht

Felsberg – Energie und damit Geld einsparen – das ist Bestandteil der sogenannten Potenzialanalyse und Befragung der Vereine der Stadt Felsberg. Die hat seit November 2025 zahlreiche Projekte angestoßen und ist nach Angaben von Bürgermeister Dr. Björn Faupel auch schon „teilweise erfolgreich umgesetzt“, um Einsparpotenziale zu nutzen, die Energieeffizienz zu steigern und städtische Einrichtungen „zukunftsfähig aufzustellen“.

Viele der im Zuge der Potenzialanalyse und aus den Rückmeldungen der Vereine benannten Vorschläge seien nicht nur geprüft, „sondern bereits konkret in die Umsetzung gebracht worden“, sagte Faupel im HNA-Gespräch.

Das Überprüfen laufender Verträge war ein Schwerpunkt der Analyse. Auf Einsparmöglichkeiten wurden bestehende Vereinbarungen vor allem in den Bereichen Reinigung und Mäharbeiten untersucht. Wo es sinnvoll und möglich war, wurden laut Faupel neue Angebote eingeholt, in anderen Fällen seien die Verträge zur erneuten Prüfung vorgemerkt worden.

Zahlreiche Schritte seien für die Energieeinsparung und die Gebäudetechnik eingeleitet worden.

In Dorfgemeinschaftshäusern (DGH) und Hallen seien Hinweise zum Energiesparen angebracht worden, mit dem Ziel, zu einem bewussten Umgang mit Strom und Warmwasser beizutragen. In mehreren Gemeinschaftshäusern wurden die Thermostate ausgetauscht, im DGH Rhünda wurde die Beleuchtung auf LED-Technik umgestellt. Im DGH Neuenbrunslar sei die Isolierung der Rohre in der Heizzentrale auf den Weg gebracht. Auch in den Kindertagesstätten und im Ernst-Schaake-Bad seien wichtige Entwicklungen angestoßen worden. Für die Kita Neuenbrunslar sei Fördergeld beantragt und die Beleuchtung auf LED umgestellt worden.

Besonders hervorzuheben ist nach den Worten des Bürgermeisters die Photovoltaikanlage an der neuen Kindertagesstätte „Burg Kunterbunt“ in Felsberg, die auch für das Ernst-Schaake-Bad genutzt werde. Der gesamte Strom für das Bad kommt vom Kunterbunt-Dach.



Modernste Technik: Hier kommt der gesamte Strom für das Ernst-Schaake-Bad an, der nicht weit entfernt von der PV-Anlage auf dem Dach der neuen Kindertagesstätte Villa Kunterbunt erzeugt wird. Im Bild Bad-Betriebsleiter Stephan Belz. FOTOS: MANFRED SCHAAKE

Für das Bad, das in diesem Sommer 70 Jahre alt wird, sei zusätzlich die finanzielle Förderung einer Hocheffizienzpumpe angemeldet worden. „Dass diese Maßnahmen bereits konkrete Wirkung entfalten, zeigt sich besonders bei der PV-Anlage des Kita-Neubaus“, sagt Faupel.

Hier seien im Vorjahr rund 16.500 Euro Stromkosten eingespart worden: „Davon profitieren die Kita und das Bad.“ Diese Einsparungen würden den städtischen Haushalt dauerhaft entlasten.

„Weitere Effekte werden sich in den kommenden Abrechnungszeiträumen noch genau

er beziffern lassen“, sagt der Bürgermeister. Der Umbau der PV-Anlage auf der Gymnastikhalle Neuenbrunslar auf Eigenverbrauch sei inzwischen abgeschlossen. Eine belastbare Aussage zu den Einsparungen ist aber laut Faupel erst nach dem Vorliegen der Jahresabrechnung 2026 möglich. Und das

gelte auch für den Rückbau der Behörden-Thermostate auf manuell bedienbare Thermostatventile. Auch dort werde sich die Einsparung erst anhand der kommenden Betriebskostenabrechnung darstellen lassen.

Die Stadt verfolgt nach Angaben Faupels auch strukturelle Entwicklungen weiter. Die Änderung des Bebauungsplanes Nummer 15 Mittelhöfer Straße 1 in Gensungen sei auf den Weg gebracht worden. Vorgesehen sei auch die Neuaufstellung des Bebauungsplanes Mittelhöfer Straße 2. Die Umsetzung sei für 2027 vorgesehen. Dabei gehe es um ein weiteres Gewerbegebiet im Anschluss an das ehemalige Gelände der Fröhlich Bau AG.

Nach den Worten des Bürgermeisters zeigt sich bei der Potenzialanalyse ein klares Bild: „Die Stadt Felsberg hat nicht abgewartet, sondern frühzeitig gehandelt.“ Viele Vorschläge aus der Analyse und der Vereinsbefragung seien bereits aufgegriffen worden, in konkrete Projekte übersetzt und teilweise schon mit nachweisbarem Erfolg umgesetzt.

MANFRED SCHAAKE



Die Sonne schickt keine Rechnung: Blick auf die Photovoltaikanlage der städtischen Gymnastikhalle am Sportplatz Neuenbrunslar.

Vorsprachen im Jobcenter Schwalm-Eder

Nur noch mit Termin

Schwalm-Eder – Das Jobcenter Schwalm-Eder stellt auf verpflichtende Terminvereinbarungen für persönliche Vorsprachen um, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden und Beratungen besser planen zu können. Kundentermine an den Standorten in Fritzlar, Homberg, Melsungen und Schwalmstadt sollen vorab telefonisch oder online über www.jobcenter-schwalm-eder.de vereinbart werden.

Kundinnen und Kunden ohne vorherige Terminvereinbarung erhalten laut Jobcenter einen freien Termin angeboten, ein Termin am gleichen Tag kann jedoch nicht sicher zugesagt werden. An Kundenterminals in den Eingangsbereichen können sie Termine eigenständig buchen.

Als Alternative zur persönlichen Vorsprache verweist das

Jobcenter auf die Plattform www.jobcenter.digital, über die nach Registrierung Anträge gestellt, Fragen übermittelt sowie Unterlagen und Dokumente per Handfoto direkt an das Jobcenter geschickt werden können. Nach dem Absenden wird unmittelbar eine Eingangsbestätigung versandt, so dass sichergestellt ist, dass alle digital eingereichten Anfragen und Unterlagen eingegangen sind.

Das Jobcenter weist darauf hin, dass auch bei digital eingereichten Anliegen eine gewisse Zeit für die Bearbeitung und Rückmeldung erforderlich ist. Die Umstellung auf terminierte Vorsprachen schränkt nach eigenen Angaben das Beratungsangebot nicht ein, sondern ermöglicht, persönliche Gespräche besser vorzubereiten.

wag

www.rb-becker.de

becker

ab Sa., den 25.07.2026

Holzspalter HL810

3500 Watt, 400 Volt, 2 Transporträder, max. Ø: 80 bis 300 mm, Stahlkonstruktion

399,50

8 Tonnen Spaltkraft

o.Deko

II. Wahl 946494

CS380 Benzin Kettensäge

Schwerfänge: 38cm

1.4kW

115,00

Akku-Astscher GAS 4.0V-4.0 Li-Ion

4Voli, Bypass-Schneidsystem, USB-C Anschluss, integrierter Akku

max. Schnittstärke: 14mm

19,98

Granit Bypass Handschere GS02-B

Ø 12 / 24 mm

6,99

Benzin Laubsauger GBL5 7500-26.1

2-Takt Motor, 1,0 PS, inkl. Saug- & Blasrohr, 40l Laubfangsack

99,50

Einhand Laubsauger BG-EL 3000/1

3000 W, 230-240 V, 40 l Fangsack

25,00

Pop-Up Gartentonne

wiederverwendbar, grün

8,99

Druckpüher

5l= **9,98**
8l= **15,00**

Milka Cookie Sensations

versch. Sorten 156g

1,49 je 9,55

Yooy & Co Roll Cake

versch. Sorten 150g

0,99 je 6,80

WIZ/Kleinalmerode

Industriest. 1 05542 / 93 39 60

Kassel

Hegelsbergstr. 21 0561 / 49 172 551

Gudensberg

Kasseler Str. 78 05603 / 91 86 54

RB-Rolf Becker GmbH Zentrale Industriest. 1 - 37217 Witzhausen/Kleinalmerode

Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr
Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr

Deko-Pflanzkorb

Gabel o. Spaten Metall/Weide ca. **H85cm**

ohne Pflanzen **3,99** je

Digit. Möbeltresor

digitales Zahlenschloss, Batteriebetrieben (nicht enthalten)

23x17x17 cm

19,98

Aufbewahrungs-Set

Bambus

4-tlg. **4,99**

Noppen-Komfortkissen

80x40cm, viskoelastisch

15,00

f.a.n. Steppbett

Mikrofaser, 135x200 cm

9,98

Hochwertige Bettwäsche

z.B.: weiß 100% Baumwolle

40x80 + 135x200cm

10,00

Mikrofaser Bettwäsche

versch. Farben & Dessins

80x80 + 135x200cm

4,99 je

Freiland Hortensie

versch. Farben, 20cm Topf

7,99 je

Extra XXXL-Dahlie

versch. Farben & Sorten

7,99 je

Portulac-röschen

Hängeampel

3,99

Strelitzie Nicolai

27cm Topf

19,98

Calla

versch. Farben, 15cm Topf

1,99 je

Garten-Hortensie

versch. Farben, 14cm Topf

2,49 je

Gartenröschen Lily Rose

14cm Topf

2,99 je

Bilder können abweichen

Bodenwischer-Set

Wischen & Trocknen

7,99

Stand-Up Paddle-Set

325 x 81 x 15 cm

inkl. Board, Paddle, Pumpe, Leash & Rucksack

Drop-Stitch, EVA-Deck, bis 150kg

149,50 je

Staubsauger

850W

versch. Farben

39,98 je

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm

29,98

Grillanzünder flüssig

1 Liter

2,99

BBQ Starter

verzinkt

5,00

Grill & Feuerschale o. Terrassenkamin

schwarz/Metall, Hitzebeständig bis 600°

H116cm

49,50 je

Elektrischer Tischgrill

Grillfläche: 37,5 x 28 cm

2000 Watt

15,00

BBQ-Grund

Ø46 cm, H83 cm</

Musik und Literatur unter freiem Himmel

Kostenlose Kultur im Freien: Andreas Karl Köthe auf Camper-Reading-Tour

Schwalm-Eder – Der Waberner Buchautor, Musiker und Journalist Andreas Karl Köthe geht erneut auf Camper-Reading-Tour. Mit einem alten VW-Bus, einem Klavier und Gartenstühlen tingelt er wie zuletzt 2023 von Ort zu Ort. Im Gepäck hat er einen Mix aus Literatur, Musik und Talkrunde. „Darüber hinaus warten einige spannende Überraschungen auf die Gäste.“

Das Angebot ist niederschwellig und kostenfrei. „Jeder kann vorbeischauen“, sagt Köthe. Elf Orte besucht er bei seiner Camper-Reading-Tour. Er sei gespannt auf die Publikumsreaktionen zu seinen Darbietungen. „Ich möchte nicht nur mein neues Buch vorstellen, sondern auch dazu anregen, anderen Lebenswelten mit Respekt und Neugier zu begegnen.“

Und so setzt der 68-jährige unter anderem bei der Kulisse auf Gegensätze und Irritationen:

Termine

- Freitag, 24. Juli: Singliser See, Am Hafen, Beginn: 19 Uhr
- Samstag, 25. Juli: Spangenberg, Hospitalpark, Beginn: 19 Uhr
- Sonntag, 26. Juli: Niederurff, Art-Garten, Beginn: 16 Uhr
- Mittwoch, 29. Juli: Wernswig, Alte Pfarrscheune, Beginn: 20 Uhr
- Freitag, 31. Juli: Neumorschen, Biohof Ruhlengut, Beginn: 20 Uhr
- Samstag, 1. August: Guxhagen, Synagoge, Beginn: 17 Uhr
- Sonntag, 2. August: Willingshausen, Merzhäuserstraße 1, Beginn 16 Uhr
- Mittwoch, 5. August: Hornbergshausen, Goldkehlchen, Beginn: 20 Uhr
- Donnerstag, 6. August: Linsingen, 3d Manufaktur, Beginn: 20 Uhr
- Samstag, 8. August: Kassel, „Zum glücklichen Bergschwein“, Beginn: 20 Uhr
- Sonntag, 9. August: Schwalmstadt, La Copa, Beginn: 18 Uhr

ciz



Er geht wieder auf Camper-Reading-Tour: Andreas Karl Köthe aus Wabern.

FOTO: CHRISTINA ZAPF

Dort treffen Literaturklassiker wie „Jenseits von Eden“ auf Barbie in ihrem Cabrio und auf nicht ganz echte Schweine. „Dadurch versuche ich, Denkmuster aufzubrechen.“

Köthe, geboren in Melsungen, zog es nach seinem Fachabitur im Bereich Sozialpädagogik nach Berlin. Dort nahm er Unterricht beim US-amerikanischen Jazzpianisten Walter Norris und arbeitete als Bodenpersonal am Flughafen Tegel. Insgesamt verbrachte er 15 Jahre in Berlin und war Pianist unter anderem für die US-amerikanischen Sängerinnen Queen Yahna und Jocelyn B. Smith. Nach einem einjährigen USA-Aufenthalt, in dem er als Anhalter von Los Angeles bis Miami unterwegs war, kehrte er nach Kassel zurück und war als Be-

rufsmusiker tätig.

Eine Tournee durch England brachte ihn dazu, Tagebuch zu schreiben. Zurück in Deutschland arbeitete er als freier Mitarbeiter für die HNA-Kulturredaktion und schrieb Rezensionen für Musikmagazine. Mit der Hip-Hop-Formation „Maximal“ spielte er im Vorprogramm von Sarah Connor und Nils Landgren. 1998 gründete er die Netzwerkagentur Labor 2000, die sich bis heute mit künstlerischen Projekten für regionale Kulturentwicklung engagiert. Köthe ist verheiratet mit der Sängerin Ewa Parna. Zurzeit ist er im Bereich Event-Management für eine Berliner Künstleragentur tätig und nach wie vor freier HNA-Mitarbeiter.

Neues Buch ist

Teil der Tour

Bei der Camper-Reading-Tour liest er aus seinem neuesten Buch „Kopfguerilla“ und will mit den Gästen ins Gespräch kommen. „Es bedarf einer Kommentierung der Zeitumstände“, sagt Köthe. Diese sollten nicht nur anonym in sozialen Medien diskutiert werden. Auch der Protagonist seines Romans müsse sich mit aktuellen Ereignissen beschäftigen und diese reflektieren. Und das, obwohl er, wie Köthe sagt, „psychisch böse angeknackst“ ist. „Wenn sich subjektive Wahrnehmung nicht mehr in den vertrauten Deutungsmustern unserer Wirklichkeit verorten lässt, entstehen Parallelwelten. Mein Ich-Erzähler begegnet dieser dramatischen Entwicklung

mit Zynismus und Drogen, bis er schließlich nicht mehr zwischen Sein und Schein unterscheiden kann.“

Der Titel „Kopfguerilla“ sei ebenso ein Wortspiel wie bei seinen Büchern „Hauptsache Schiebedach“ und „Gefühlsarthrose“. „Er lebt meine Guerillaphantasien aus“, sagt Köthe über den Protagonisten Chris Heller. „Ich lasse die Leinen los.“ Die Folge: Im Buch wimmelt es von skurrilen Szenen und wilden Wendungen. Das Schreiben des Romans, der sich für alle Generationen als Lektüre eigne, sei ihm leicht gefallen. Nach und nach habe sich die Handlung ergeben. „Ich habe mich freigeschrieben“, sagt der Waberner.

Vermutlich werde jeder Abend der Camper-Reading-

Tour einzigartig. Bei der Musik habe er einiges zur Auswahl. „Songs, die alle kennen, aber auch eigene Kompositionen.“

CHRISTINA ZAPF

**Flohmarkt
Metro
02.08.**

TEAM 4

Umzüge zum Festpreis, Haushaltsauflösungen, Seniorenzüge
☎ 05 61-89 99 90

Abriss: Alles im Plan

Arbeiten am Alten Kasino in Melsungen

Melsungen – Sichtbar geht es seit Wochen auf der Baustelle am Alten Kasino in Melsungen voran. „Die Arbeiten liegen voll im Zeitplan“, bestätigt auch Daniel Nieswandt, Fachbereichsleiter Hochbau bei der Stadt Melsungen. Der Abriss sei seit Mai in vollem Gange. Bis auf wenige Reste ist der ehemalige Anbau entfernt. Was jetzt noch steht, ist der klassizistische, denkmalgeschützte Teil des Gebäudes, der aber innen bereits vollständig entkernt ist. Wie berichtet, war es im Vorfeld zu Verzögerungen beim Beginn der Sanierung gekommen, weil der Förderbescheid der Bundesregierung nicht vorlag. Denn für das 11-Millionen-Euro-Projekt gibt es 3,34 Millionen Euro vom Bund.

Geplant ist laut Nieswandt, dass der Neujahrsempfang im Januar 2028 wieder im Alten Kasino gefeiert werden kann. Bis zum Winter dieses Jahres sol-

len noch Fenster und Dach am bestehenden Gebäudeteil erneuert werden. Da die Entkernung bereits im vergangenen Jahr begonnen habe, sei es bei den jetzigen Arbeiten – wie es bei Altbauten sonst oft der Fall ist – nicht zu Überraschungen gekommen, sagt Nieswandt. Der klassizistische Bau aus dem 19. Jahrhundert sei bereits in den 1970er-Jahren, als der jetzt abgerissene Anbau gebaut worden war, saniert worden. Doch nicht alles, was aus dem Anbau entfernt wurde, ist Bauschutt. Die Stahlträger aus der Decke, sollen laut Nieswandt zum Beispiel aufgearbeitet werden und im neuen Anbau als Gestaltungselement sichtbar wieder verbaut werden. Ziel ist es, das Gebäude architektonisch wieder als klassizistischen Solitärbau erlebbar zu machen.

Wer die Bauarbeiten am Alten Kasino verfolgen möchte: melsungen.de/altes-kasino. kam

Wir feiern unsere Werte.

Arbeiten in der Suchthilfe?
Jetzt informieren: www.hephata.de/werte

Hephata®
125 Jahre Diakonie

„Hier hat sich ein Wunder ereignet“

Bestsellerautor Tim Präse las in der Felsberger Synagoge

Felsberg – Ein klares Bekenntnis für Toleranz und Menschenwürde, Frieden und Freiheit, gegen Ausländerfeindlichkeit, Rassismus und jede Form von Gewalt: All das war die Lesung mit Bestseller-Autor Tim Präse in der Felsberger Synagoge. Es war bereits zum fünften Mal in der Synagoge, erlebte sie aber erstmals im hellen Sonnenschein. Für ihn sei der Besuch in Felsberg stets eine Herzensangelegenheit. „Hier hat sich ein Wunder ereignet“, lobte er die Wiederherstellung der Synagoge in den Originalzustand.

„Die Flamme weitertragen. Das Vermächtnis der letzten Überlebenden des Holocaust.“ Das war das Thema anhand der Beispiele Yehuda Bacon, Künstler aus Jerusalem und Auschwitz-Überlebender, Jerzy Groß, der „Letzte von Schindlers Liste“, sowie Jurek Rotenberg, gerettet von Berthold Beitz. Mit Rotenberg war der Journalist eng befreundet.

Präse spannte zunächst einen Bogen nach Felsberg. Die jüdische Gemeinde habe er kennengelernt, als sie noch in einer Garage gehaust habe. „Was für ein Signal, was für ein Fanal in der heutigen Zeit“, kommentierte er die Wiederherstellung der Synagoge im Originalzustand. Und erinnerte an die Zerstörung durch die Nationalsozialisten, die am selben Abend den Juden Robert Weinstein



Kamen bei der Lesung zusammen: (von links) Christopher und Annette Willing vom Verein zur Rettung der Synagoge, Waltraud Mann, Tim Präse und Pfarrer Dietmar Preiß.

FOTO: MANFRED SCHAAKE

aus seinem Haus trieben und ihn so sehr schlugen, dass er starb. Der Sozialdemokrat war damals das erste Pogrom-Opfer in Deutschland.

Präse schilderte – auch in Bezug auf Gespräche, unter anderem mit Berthold Beitz – wie sehr die Menschen unter den Nationalsozialisten leiden mussten, in Gaskammern und Viehwagons niedergeknüppelt

wurden und in ihrer Not an den Wänden kratzten. „Die Flamme weitertragen“ sei ein Titel von Udo Lindenberg. „Nehmen Sie die Flamme dieser Menschen mit“, sagte Präse zu den Besuchern in der voll besetzten Synagoge.

„Lebt der Geist der Nazis in der AfD weiter?“, fragte ein Besucher. Präses Antwort: „Es ist schon schlimm genug, wenn

die Sprache der Nazis heute wieder benutzt wird – Stichwort „Alles für Deutschland.“

„Meinen innigen Dank, dass Du heute über Yehuda Bacon, die größte Begegnung und Freundschaft meines Lebens, gesprochen hast“, sagte die 90-jährige Waltraud Mann aus Kassel zu Tim Präse, bezogen auf einen Auschwitz-Überlebenden. Sie ist Mitglied der jüdi-

schen Gemeinde Felsberg. Präse bringe den Zuhörern die Menschen nahe, die in der schlimmsten Zeit des Nationalsozialismus „durch unser Volk aus der Heimat vertrieben und in den Konzentrationslagern ermordet wurden“. Präse sei Lichtgestalt und Hoffnungsträger, „der die Flamme weiterträgt“.

„Ich habe als Fünfjährige mit

meiner Mutter am Kasseler Hauptbahnhof die Deportation der Juden nach Riga miterlebt“, sagte Mann. Präse erfülle das Gebot von Margot Friedländer: „Seid Menschen.“ Dass Präse in Schulen junge Menschen ermutige, Verantwortung zu übernehmen, sei „ein wunderbarer Einsatz, der Früchte tragen muss“, sagte die 90-Jährige, und: „Du bist in meinem hohen Alter mein Himmels Geschenk.“ Präse hat bisher in mehr als 300 Schulen gesprochen.

Für den Pfarrer im Ruhestand Dietmar Preiß aus Gensungen ist es beschämend, „dass eine Synagoge eine Sicherheitschleuse haben und dass die Polizei vor der Tür die Menschen hinter der Tür schützen muss“. Es sei aber auch beschämend, dass die Flamme weitergetragen werden müsse, „weil noch immer Menschen sagen, dass es das Feuer der Schoa nicht gegeben hat“. Er habe Tim Präse als sehr empathischen Menschen erlebt, dem man die Signierung „von Herzen, Tim Präse“ glaube. Preiß zitierte die jüdische Lyrikerin Rose Ausländer: „Was vorüber ist, ist nicht vorüber. Es wächst weiter in deinen Zellen: ein Baum aus Tränen oder vergangenem Glück.“ Preiß: „Als Pfarrer habe ich erlebt, dass den Verstorbenen versprochen wird, ihr Vermächtnis zu bewahren, und davon oft wenig übrig bleibt.“

m.s.

Für mehr Spaß in den Efzewiesen

Parkanlage soll umgestaltet und für Jugendliche attraktiver werden

Homberg – Skaten, Biken, Picknicken: Die Homberger Efzewiesen sind ein echtes Kleinod am Rande der Stadt. Ein

Schmuckstück, das noch Entwicklungspotenzial hat. Damit sich dort künftig noch mehr Kinder und Jugendliche wohlfühlen, hat die Stadt junge Menschen gefragt, was es braucht, um die Efzewiesen zu einem besseren Ort zu machen. Das Ergebnis sind viele Ideen und die Erkenntnis: Die Efzewiesen

sind hoch im Kurs – auch wenn noch einiges fehlt.

„Wir wollen dahin, wo die Jugendlichen sind“, sagt Sarah Wiederhold, Leiterin der Jugendarbeit, und liefert damit schon die Erklärung für den Beteiligungsprozess. Bei Pop-Up-Aktionen im Einkaufszentrum Drehscheibe, in Pausen auf den Schulhöfen von Erich-Kästner-Schule und Theodor-Heuss-Schule und bei einer Beteiligungswerkstatt wurden Ideen gesammelt und Vorschläge entgegengenommen. Die Jugendarbeit der Stadt druckte Plakate und organisierte eine Online-Umfrage. Bis zu 200 junge Menschen zwischen zehn und 22 Jahren hätten sich an den Formaten beteiligt, schätzt Wiederhold. „Das ist eine gute Quote.“

Die Befragung lieferte vor allem eine Erkenntnis: „Die Efzewiesen sind ein frequentierter Ort. Auch wenn noch einiges fehlt.“ Die Parkanlage ist bei Kindern und Jugendlichen jeden Alters beliebt. Kleinkinder dösen mit ihren Laufrädern umher, Teenager probieren sich mit ihren Rollen auf der Skateanlage aus, wieder andere nutzen den Bolzplatz für ein kleines Fußballspiel. Doch so beliebt der Skatepark auch ist. „Er ist zu klein“, sagt Wiederhold. Zu viele Nutzer mit zu vielen unterschiedlichen Bedürfnissen kommen auf der Anlage zusammen.

Da ist es kein Wunder, dass bei den Jugendlichen ein Pumptrack, also eine künstlich angelegte Mountainbikestrecke, ganz oben auf der Wunschliste steht. Sie wünschen sich mehr



Wieder mehr Spaß beim Skateboarden: Sarah Wiederhold und ihr Team haben mit Jugendlichen Ideen für die Efzewiesen gesammelt.

FOTO: CHANTAL MÜLLER

Möglichkeiten zum Fahren und Rampen für Tricks und Sprünge. „Ein Pumptrack ist vielseitig nutzbar“, sagt Wiederhold. Eine solche Strecke stünde nicht nur Mountainbikern zur Verfügung – Skater, Rollerfahrer, Kinder auf Laufrädern könnten sie ebenso nutzen.

Wichtig ist den Jugendlichen aber die Erneuerung des Fußballplatzes. Linien und Abgrenzungen fehlen, die Spielfläche gleicht eher einem Acker als einem Platz, auf dem ein Ball gut rollt. Die Tore sind aus Metall, statt aus Netzen. „Das ist toll, weil sie vandalismussicher sind“, sagt Wiederhold. „Der Ball bleibt aber nie im Tor, sondern springt immer raus.“

Ähnlich sieht es mit einem Basketballplatz aus. Er fehlt in den Efzewiesen gänzlich. Außerdem wünschten sich die jungen Menschen Picknick-Bereiche, berichtet Wiederhold.

Doch auch das Thema Sicherheit beschäftige die Kinder, betont Wiederhold. „In den Efzewiesen ist es zu dunkel. Es fehlt an Beleuchtung.“

Versorgung sei ohnehin ein Thema unter den Jugendlichen. Deshalb soll ein Kiosk her. „Wir haben uns vorgenommen, das so schnell wie möglich umzusetzen.“ Derzeit prüfe die Stadt, was baurechtlich möglich sei, ob möglicherweise ein Container aufgestellt werden kann. Dort könnten die Jugendarbeiter in Zusammenarbeit mit den Kindern nicht nur kleine Snacks verkaufen, sondern mehrmals die Woche auch Spielgeräte ausleihen. Zudem biete ein Container eine Aufenthaltsmöglichkeit für den Streetworker, der Anlaufstelle für Jugendliche sein soll. Für September ist eine zweite Beteiligungsrunde geplant, kündigt Wiederhold an. Bis

dann soll eine erste Planung feststehen, um die jungen Menschen darüber zu informieren, was Projekte kosten und wie viel Arbeit sie machen. „Sie sollen wissen, dass ihre Beteiligung nicht umsonst war.“ Es soll aber auch geklärt werden, was aus Sicht der Jugendlichen am Dringendsten verändert werden muss. „Wir nutzen die Ferien und loten aus, was auf welchem Gebiet möglich ist“, sagt Wiederhold. Es wird kalkuliert, geplant, überlegt. Anschließend soll es noch eine Informationsrunde für Erwachsene geben. Schließlich sei der Park nicht nur für Kinder, sondern für alle Generationen da. „Was kostet ein Projekt, können wir Fördergeld beantragen?“, all das seien Fragen, die es nun gelte zu klären, ehe die Stadtverordneten über konkrete Projekte diskutieren und entscheiden können. Denn eines steht fest: „Es gibt großes Potenzial in den Efzewiesen.“

CHANTAL MÜLLER

Wöchentliche Termine

Die Mitarbeiter der Jugendorf sind in den Sommerferien einmal in der Woche in den Efzewiesen und stellen dort Spielgeräte wie Skateboards und Bälle zur Verfügung. Außerdem ist der Streetworker dort unterwegs. Der nächste Termin ist für Freitag, 17. Juli, um 16 Uhr geplant. Auch am Freitag, 31. Juli, sind die Mitarbeiter des Jugendzentrums ab 16 Uhr wieder in den Efzewiesen unterwegs.

chm

XXL FLOHMARKT
Bauatal Ratioland
26.07.
hansenmaerkte.de ☎ 0172 6826660

Zwangsversteigerungen
Amtsgericht Fritzlar

Schladenweg 1, 34560 Fritzlar, Telefon 05622 9933-630 oder -631, Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr
Seit 01.05.2026 haben wir eine neue Telefonnummer 05622 9933-611 oder -651

Einfamilienhaus, Garage und unbebautes Grundstück
Hauptstraße 1
34305 Niedenstein
Verkehrswert: 182.000,00 €
Wohnfläche ca.: 199,00 m²
Wertgrenzen: gelten nicht mehr
Aktenzeichen: 06 K 21/23
Termin: 01.09.2026, 11.00 Uhr

Einfamilienhaus, Garage und mehrere Grundstücke
Hohe Litt 1
34281 Gudensberg-Obervorschütz
Verkehrswert: 192.920,00 €
Wohnfläche ca.: 202,00 m²
Grundstück ca.: 5.552 m²
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 06 K 24/24
Termin: 08.09.2026, 09.30 Uhr

Zweifamilienhaus
Udenbörner Straße 39
34582 Borken-Großenglis
Verkehrswert: 262.000,00 €
Wohnfläche ca.: 196,80 m²
Grundstück ca.: 726 m²
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 06 K 28/24
Termin: 01.09.2026, 14.00 Uhr

Eigentumswohnung im Dachgeschoss
Bahnhofstraße 24/26
34582 Borken
Verkehrswert: 149.000,00 €
Wohnfläche ca.: 147,00 m²
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 06 K 17/24
Termin: 08.09.2026, 11.00 Uhr

Infos und Gutachten zum Download unter [versteigerungspool.de](https://www.versteigerungspool.de)

Synagoge ist Lernort für Schüler

Christopher Willing ist weiter Vorsitzender des Rettungsvereins in Felsberg

Felsberg – Die Synagoge in Felsberg habe sich seit 2022 zu einem Zentrum für jüdisches Lernen in Mitteldeutschland entwickelt. Das sagte der einstimmig wiedergewählte Vorsitzende des Vereins zur Rettung und Erhaltung der Synagoge Felsberg und zur Förderung jüdischer Kultur und Religion, Christopher Willing, in der Jahreshauptversammlung. Seit 2022 werden es nach Angaben Willings jedes Jahr mehr Schulklassen, die die Synagoge besuchen. 2025 seien es 15 Schulklassen gewesen.

Zur Bedeutung der Synagoge für Schüler und junge Menschen sagte Willing, die Besucher seien begeistert von der Synagoge und den Führungen. Jetzt wolle der Verein ein weiteres Programm entwickeln, um Schüler noch mehr gegen Antisemitismus und Rassismus zu sensibilisieren. Es sei erfreulich, dass immer mehr Schulen Interesse an der Synagoge haben. „Jetzt wollen wir das professionalisieren“, sagte Willing.

Der Verein sei aber weiter auf Spenden angewiesen. Die Nebenkosten seien sehr hoch. Dafür müsse man bessere Lösungen finden. Eines der Projekte sei das Installieren einer Photovoltaik-Anlage, um die Stromkosten zu reduzieren. Wichtig sei, Spenden einzuwerben, „um die Nebenkosten zu drücken“.

Wichtigste Zukunftsaufgabe ist nach den Worten Willings, „eine tolerantere Gesellschaft

in Felsberg zu schaffen, die Zusammenhalt und die Zukunft der Stadt gestaltet“. Dazu wolle man Workshops anbieten. Der Bestsellerautor Tim Prose – bisher fünfmal zu Gast in Felsberg – habe sich zu einem Publikumsmagneten entwickelt, wie auch die jüngste Veranstaltung mit ihm gezeigt habe. Die Synagoge habe Bedeutung für die Region und die Kultur. Sie sei ein ständiger Anbieter von Kultur und Dialog zwischen den Religionen.

Das Spendenaufkommen ermögliche dem Verein den Unterhalt, allerdings benötige man in Zukunft „feste Unterstützung, mit der wir rechnen können“, betonte Willing. Verhandlungen mit der Stadt und dem Schwalm-Eder-Kreis hätten das Ziel, eine Förderung der Synagoge zu erreichen.

Alle Veranstaltungen in der Synagoge seien kostenfrei und würden durch Spenden und Unterstützung des Landes Hessen finanziert. Sehr wichtig sei die Zusammenarbeit des Rettungsvereins mit der Gesellschaft christlicher und jüdischer Zusammenarbeit. Die Gesellschaft sei zusammen mit dem Evangelischen Forum Schwalm-Eder Veranstalter der Lesung und des Konzertes „Opus 45: Deutschland, siehst Du das nicht?“ am Sonntag, 15. November, ab 17 Uhr.

Bereits am Sonntag, 30. August, tritt ab 17 Uhr das Leon Gurtvich-Ensemble mit Alexandra Rotmann in der Synagoge



Engagement für den Verein zur Rettung und Erhaltung der Synagoge Felsberg und zur Förderung jüdischer Kultur und Religion: Im Bild der neue Vorstand, von links Christopher Willing, Ingo Silaff, Dorothee Jünemann, Wolfgang Bahr und Uwe-Cornelius Lengen. Es fehlt Dietmar Preiß.

FOTO: MANFRED SCHAAKE

auf. Am Sonntag, 11. Oktober, ab 17 Uhr, lädt die jüdische liberale Gemeinde Region Kassel Emet we Schalom zum Konzert „Die Drei Kantoren“ ein. Bis Anfang Dezember stehen dann fünf weitere Veranstaltungen auf dem Programm, darunter auch ein Kinderkonzert „Valse Fögel hören Sonne, Mond und Sterne“ am Sonntag, 25. Oktober, ab 15 Uhr.

Das Ergebnis der Vorstandswahlen: 1. Vorsitzender Christopher Willing, 2. Vorsitzender Ingo Silaff, Kassenwartin Dorothee Jünemann, erweiterter Vorstand Wolfgang Bahr, Uwe-Cornelius Lengen und Dietmar Preiß.

m.s.



ASKLEPIOS
KLINIKEN SCHWALM-EDER

informiert

Gesundheitsvorträge stoßen auf großes Interesse

Pflege-Gesundheitsakademie wird als feste Reihe etabliert

Schwalmstadt. Gesundheitsinformationen aus erster Hand stoßen im Asklepios Klinikum Schwalmstadt auf großes Interesse. Sowohl die Informationsveranstaltung für pflegende Angehörige Ende Juni, die von der Pflegedienstleitung und der Bereichsleitung der Geriatrie angeboten wurde, als auch der Fachvortrag von Pablo Adrian Ruiz, Chefarzt der Geriatrie, zum Thema „Stürze im Alter – Ursachen, Folgen und Vorbeugung“ Anfang Juli waren sehr gut besucht und zeigten, wie groß der Informationsbedarf zu den Themen Pflege, Prävention und altersgerechte Versorgung ist.

Während der Vortrag von Chefarzt Pablo Adrian Ruiz der richtige Zeitpunkt für eine Teil der Gesundheitsakademie des Krankenhauses war, bildete die Informationsveranstaltung für pflegende Angehörige den Auftakt der neuen Pflege-Gesundheitsakademie. Mit diesem Angebot möchte Asklepios pflegenden Angehörigen und Interessierten künftig regelmäßig praxisnahes Wissen vermitteln und Orientierung zu pflegerischen Fragestellungen geben. Den Auftakt der Pflege-Gesundheitsakademie bildete am 23. Juni eine Informationsveranstaltung zu den Neuerungen der Pflegereform, Leistungen der Pflegeversicherung sowie Unterstützungs- und Entlastungsangeboten für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen. Darüber hinaus informierten die Referierenden über erste Anzeichen einer Pflegebedürftigkeit, Hilfen im Alltag sowie die geriatrischen Versorgungsangebote des Klinikums. „Pflegebedürftigkeit entwickelt sich häufig schleichend und wird von Angehörigen nicht immer sofort erkannt. Viele Betroffene entwickeln Strategien, um Einschränkungen zunächst selbst auszugleichen, sodass wichtige



Angebot für pflegende Angehörige: Serhat Avci, Pflegedienstleitung, und Sabine Hoffmann, Bereichsleitung Geriatrie, halten zukünftig regelmäßig Vorträge im Rahmen der Pflege-Gesundheitsakademie.

Fotos: Asklepios

Warnzeichen oft unbemerkt bleiben. Dadurch wird der richtige Zeitpunkt für eine ärztliche Abklärung nicht selten verpasst“, erklärt Sabine Hoffmann, Bereichsleitung der Geriatrie. Auf großes Interesse stieß auch der Vortrag von Chefarzt Ruiz im Rahmen der Gesundheitsakademie. Unter dem Titel „Stürze im Alter – Ursachen, Folgen und Vorbeugung“ erläuterte der Geriater, warum Stürze zu den häufigsten Gesundheitsrisiken im höheren Lebensalter zählen und welche weitreichenden Folgen sie für Mobilität, Selbstständigkeit und Lebensqualität haben können. Im Mittelpunkt standen die frühzeitige Erkennung individueller Risikofaktoren, die Bedeutung von Bewegungs- und Gleichgewichtstraining sowie konkrete Maßnahmen zur Sturzprävention. Da die therapeutische Behandlung und gezielte Bewegung eine zentrale Rolle in der Sturzprävention spielen, referierte Ruiz gemeinsam mit dem Leitenden Physiotherapeuten Michael Walter. Dieser stellte die Leistungen der Tagesklinik sowie die vielfältigen Therapieangebote der Geriatrie vor, darunter unter anderem die innova-

tive Vibrationstherapie, die gezielt zur Förderung von Gleichgewicht, Kraft und Mobilität eingesetzt wird. Anhand praxisnaher Beispiele zeigten beide gemeinsam auf, wie sich durch regelmäßige Bewegung, den gezielten Einsatz von Hilfsmitteln und eine sichere Gestaltung des häuslichen Umfelds viele Stürze vermeiden lassen. Im Anschluss nutzten zahlreiche Besucher die Gelegenheit, ihre persönlichen Fragen zu stellen und sich mit den Experten auszutauschen. Die neue Pflege-Gesundheitsakademie versteht sich als Plattform, um pflegerisches Wissen verständlich zu vermitteln, Orientierung zu geben und Unsicherheiten im Umgang mit pflege-

rischen Herausforderungen abzubauen. Gleichzeitig möchte das Klinikum die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung stärken und die vielfältigen Versorgungsangebote transparenter machen. „Als Pflegefachkräfte verfügen wir über umfangreiche Kompetenzen und Erfahrungen, die wir gerne mit den Menschen in unserer Region teilen möchten. Gerade vor dem Hintergrund des Pflegekompetenzstärkungsgesetzes ist es uns ein wichtiges Anliegen, Pflegewissen zugänglich zu machen und Angehörige in ihrer verantwortungsvollen Aufgabe zu unterstützen“, sagt Serhat Avci, Pflegedienstleiter am Asklepios Klinikum Schwalmstadt und ergänzt: „Unser Ziel ist es, Menschen nicht erst dann zu erreichen, wenn bereits ein Pflegefall eingetreten ist. Wir möchten frühzeitig informieren, Gesundheitskompetenz stärken und praktische Hilfestellungen für den Alltag geben. Nach dem erfolgreichen Auftakt wird die Pflege-Gesundheitsakademie künftig regelmäßig stattfinden. Die nächsten Termine sind Dienstag, 29. September und Dienstag, 8. Dezember 2026. Die Veranstaltungen sind kostenfrei und richten sich an pflegende Angehörige, Betroffene sowie alle Interessierten. Die jeweiligen Themen werden rechtzeitig bekannt gegeben.“



Stieß auf großes Interesse: Der Vortrag von Chefarzt Pablo Adrian Ruiz zum Thema „Stürze im Alter – Ursachen, Folgen und Vorbeugung“



Soll eine Photovoltaikanlage bekommen, um Kosten zu sparen: Die Synagoge in Felsberg.

ARCHIVFOTO: MANFRED SCHAAKE

Freiwillige machten den Wichter Dorfplatz sauber

Der Wichter Dorfplatz und das Umfeld der Kirche sind am Freitagabend von freiwilligen Helfern gereinigt worden. Aufgerufen hatte der Wichter Ortsbeirat, der seit Kurzem eine neue Ortsvorsteherin hat. Anlass war ein Museumscafé, das der Wichter Heimatverein jüngst ausgerichtet hatte und für das

sich der Platz in einem würdigen Zustand präsentieren sollte, heißt es in einer Mitteilung. Sabine Ahrens (vierte von vorne links), einstimmig vom Ortsbeirat gewählt, folgt auf Julian Höhn, der in der vergangenen Legislaturperiode die Geschichte des Morscher Ortsteils lenkte.

icz



Freiwillige Helfer reinigen den Wichter Dorfplatz sowie das Umfeld der Kirche. Neue Ortsvorsteherin Sabine Ahrens, vierte Reihe, vierte von links (große Schippe).

FOTO: ORTSBEIRAT WICHTE

Reise gewinnen mit Blutspende in Ostheim

Malsfeld/Ostheim – Der DRK-Blutspendedienst ruft während der Sommerferien zur Blutspende auf und verlost dabei fünf Städtereisen nach Barcelona für je zwei Personen. Die Aktion läuft laut DRK-Blutspendedienst noch bis Freitag, 21. August.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen rund 3000 Blutspenden benötigt. In den Sommerferien könnten viele routinierte Spender nicht kommen, teilt Pressesprecherin Nora Löhlein mit. Der gesamte Ablauf dauere maximal eine Stunde, die Blutentnahme selbst etwa zehn Minuten.

In Ostheim findet am Mittwoch, 29. Juli, von 16 bis 20 Uhr ein Termin in der Hochlandhalle, an der Sporthalle, statt. Zur Teilnahme an der Verlosung müssen Interessierte einen Termin buchen, Blut spenden und sich anschließend online registrieren. Informationen unter blutspende.de/barcelona. dho

Marion Temme neue Rotary-Präsidentin

Homberger Club weltweit vernetzt

Homberg – Der Rotary Club Homberg hat eine neue Präsidentin: Marion Temme wird den Club jetzt für ein Jahr leiten. Sie übernimmt das Amt von Sonja Brömer-Briefs.

Temme zeichnete ihre Vorgängerin mit dem „Paul Harris Fellow“ aus – eine der bedeutendsten Anerkennungen, die Rotary International für herausragende Verdienste im Sinne der rotarischen Grundsätze vergibt, teilt der Club mit. Damit würdigte sie das langjährige Engagement von Sonja Brömer-Briefs für den Club und die Region.

In ihrer Antrittsrede stellte Marion Temme, die zuletzt als Schulleiterin die Carl-Bantzer-Schule in Ziegenhain leitete, das Motto ihres Amtsjahres vor: „Zusammenhalt leben, Demokratie stärken, Verantwortung übernehmen.“ Sie kündigte an, sich in ihrer Amtszeit besonders für Freundschaft und Zusammenhalt im Club, für Demokratiebildung sowie für den Schutz und die digitale Sicherheit von Kindern und Jugendlichen einzusetzen – Themen,



Die bisherige Präsidentin Sonja Brömer-Briefs (links) übertrug das Amt an Marion Temme, die den Club nun für ein Jahr leiten wird.

FOTO: ROTARY CLUB HOMBERG

die sie aus ihrer langjährigen Arbeit im Schuldienst mitbringt.

„Rotary lebt von Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen – für ihre Gemeinschaft, für die Demokratie und für die Zukunft unserer Kinder. Genau das möchte ich in diesem Amtsjahr mit Leben füllen“, sagte Temme. Der Rotary Club Homberg ist Teil des weltweiten Netzwerks von Rotary International, das sich ehrenamtlich für Freundschaft, Integrität und den Dienst am Nächsten einsetzt. chm

Festival für Vielfalt

Toleranz-Akustik-Konzert-Draußen am 12. September im Schlosspark Melsungen

Melsungen – Das Toleranz-Akustik-Konzert-Draußen im Schlosspark bietet ein kurzweiliges und lebendiges Festival für Kultur, Toleranz, Akzeptanz, Miteinander und Gemeinschaft mit Livemusik sowie Spiel- und Informationsangeboten. Die Veranstaltung findet am Samstag, 12. September, statt und läuft von 17.30 Uhr bis 22 Uhr. Veranstalter sind die Stadt Melsungen, das kommunale Jugendhaus die Haspel und die Evangelische Jugend Melsungen Stadt mit Unterstützung des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen. Das Konzert wird durch das

WIR-Vielfaltszentrum des Schwalm-Eder-Kreises gefördert. Musikalisch treten Marlin Beach aus Regensburg und Cumbia Casselera aus Kassel auf. In den Pausen sorgt die eigens gegründete TAKD-Band für Musik. Neben der Musik gibt es vielfältige Essensangebote sowie Spieleaktionen der Haspel und des Technischen Hilfswerks. Das Jugendparlament stellt sich vor und steht Interessierten als Ansprechpartner zur Verfügung. Außerdem wird sich der neu gewählte Ausländerbeirat präsentieren. Kinder sind ausdrücklich willkommen. kes



Festival in Melsungen: (von links) Alexander Dupont, Marie Köhler und Tobias Schopf. Auf der rechten Seite sind Anne Albrecht und Emma Ebert. FOTO: TAKD

Angebote gültig vom 27.07. – 01.08.2026

Jede Woche erfrischende Angebote!

Würzburger Hofbräu Pilsner
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,42 € Pfand, 1 l = 1,20 €

Aktion!
+ 4er Pack GRATIS!

-25%
11,99

Entspricht einem Kastenpreis von 9,99 €.

Veltins Helles Lager, Pülken
Helles, 0,0% alkoholfrei, Kasten = 24 x 0,275 l / 0,33 l, zzgl. 3,92 € Pfand, 1 l = 2,12 € / 1,77 €

Aktion!
+ 2 Dosen Pülken oder Helles im Wert von 1,70 € GRATIS!

-22%
13,99 **12,99** **11,99**

Beck's Bier
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,30 €

ANGEBOT
12,99 **11,99** **11,99**

Göller Baptist Helles
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,40 €

ANGEBOT
13,99

Hofbräu Oktoberfestbier
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,60 €

ANGEBOT
15,99 **14,99** **14,99**

Weltenburger Kloster
Helles, 0,0% alkoholfrei, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,60 €

Aktion!
+ 1 Blechschild GRATIS!

19,49 **15,99** **14,99** **14,99**

Carlsberg Lager Beer
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,60 €

-20%
15,99 **14,99** **14,99**

Hofbräu Oktoberfestbier
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,60 €

20-fach Punkte
15,99 **14,99** **14,99**

Franziskaner Weissbier
naturtrüb, alkoholfrei, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,50 €

ANGEBOT
14,99

Erdinger Brauhaus
Helles, Natur Radler, Pack = 6 x 0,5 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 1 l = 1,66 €

-33%
4,99

Vigizzo Mineralwasser
ohne Kohlensäure, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 3,40 € Pfand, 1 l = 1,00 €

6,99 **5,99**

Germeta Quelle Mineralwasser
diverse Sorten, 2 Kasten à 12 x 1 l, zzgl. 13,50 € Pfand, 1 l = 0,50 €

Aktion!
ZAHLE 2 NIMM 3

-45%
11,98

Gerolsteiner Mineralwasser
diverse Sorten, 0,75 l - Flasche, zzgl. 0,25 € Pfand, 1 l = 1,05 €

-20%
0,79

Kicos Limonade
koffeinhaltig, Kasten = 12 x 0,7 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 1,19 €

10,49 **9,49** **8,99** **8,99**

Gerolsteiner Limo, Schorle
diverse Sorten, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 1 l = 2,52 €

ANGEBOT
4,99 **4,49** **4,49**

Pfanner IceTea
diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, 2 l - Tetrapak, 1 l = 0,65 €

-35%
1,29

Heil Saft, Nektar
diverse Sorten, außer Apfelsaft, 1 l - Flasche, zzgl. 0,15 € Pfand, 1 l = 1,79 €

ANGEBOT
1,79 **1,59** **1,59**

Rockstar Energy
diverse Sorten, koffeinhaltig, 4 x 0,5 l - Dose, zzgl. 1,00 € Pfand, 1 l = 1,00 €

ANGEBOT
2,00

Jack Daniel's Whiskey
diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, 0,33 l - Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 1 l = 6,03 €

ANGEBOT
1,99

top frisch Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,7 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,42 €

ANGEBOT
3,49

Bad Brückener Limonade
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,78 €

ANGEBOT
6,99 **5,99** **5,99**

Fauno
Merlot Bio, trocken, 0,75 l - Flasche, 1 l = 5,32 €

-33%
3,99 **3,49** **3,49**

Pfaffl
diverse Sorten, 0,75 l - Flasche, 1 l = 7,99 €

-25%
5,99

Aperol Aperitivo
0,7 l - Flasche, 1 l = 14,27 €

-23%
9,99

Wir haben den Award!
Haben Sie die App?

ntv
DEUTSCHER APP-AWARD 2026
Gesamtsieger Getränkemärkte-Apps

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

Jetzt scannen

1x Ninja CREAMI

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg



www.logo-getraenke.de

Zauber, Tanz und Lichterglanz

Das 59. Bad Zwestener Lichterfest im Kurpark bietet Unterhaltung für die ganze Familie

Bad Zwesten – Das Lichterfest in Bad Zwesten wird am Samstag, 25. Juli, zum 59. Mal gefeiert. Dann werden mehr als 20.000 bunte Teelichter sowie Lichterketten den Kurpark am Kurhaus in Bad Zwesten in ein romantisches Lichtermeer verwandeln.

Die Teelichter stehen an den Wegesrändern, bilden diverse Gestalten nach und schwimmen auf den Teichen.

Das Abendprogramm beginnt laut Kurdirektorin Nata-

scha Rath um 18.30 Uhr. Die „Madison Eventband“ empfängt die Gäste musikalisch und tritt mehrfach auf. Die drei Bandmitglieder spielten bereits auf zahlreichen Bühnen in Deutschland und bieten Hits aus Rock, Pop und Schlager.

Der aus Marburg stammende Moderator Bernd Waldeck führt mit Charme und Witz durch das Abendprogramm. Er habe sich als Zauberkünstler und Comedian einen Namen gemacht, heißt es. Waldeck stu-

dierte Schauspiel und Artistik an der Zirkus und Theaterakademie Circomedia in Bristol, England.

Als Akrobat und Comedian tritt „Jean Ferry“ auf – ohne Clowns-nase, aber mit Trampolin-einlagen, Bauchlandungen und waghalsigem Slapstick. Darüber hinaus ist er als Zauberc clown mit einer magischen Waschmaschine, einem Bügel-eisen und dem „doofsten“ Ge-sicht der Welt zu erleben. Die Zumba-Tanzgruppe von



Die Tanzgruppe des KCV aus Homberg präsentiert „Mamma Mia“.



Schaffen für eine besondere Atmosphäre im Kurpark am Kurhaus: 20.000 Lichter.

FOTOS: PETER ZERHAU/ARCHIV, GEMEINDE BAD ZWESTEN, JEAN FERRY

Yvonne Winter aus Borken sowie die Tanzgruppe des KCV aus Homberg mit dem Programm „Mamma Mia“ sorgen ebenfalls für Unterhaltung.

Die Künstler von „Kungfire Performances“ präsentieren eine Lichtshow sowie eine Feuer-show im Peaky-Blinders-Style. Schicker Anzug, Schiebermütze und „fett Feuer“ – das verspricht die 20er-Jahre-Feuer-show. Gegen 22.30 Uhr erwartet die Besucher ein Höhenfeuerwerk. Danach laden die Musiker der „Madison Eventband“ weiter zum Tanzen und Verweilen ein.

Für ein großes Angebot an Speisen und Getränken ist gesorgt. Darüber hinaus werden folgende Attraktionen geboten:

Kinderschminken, eine Hüpfburg, der Portrait-Zeichner



„Jean Ferry“ sorgt mit seinen Shows für allerlei Komik.

Xiaoming Song und der Seifenblasen-künstler „David Friedrich“ sind zu Gast. Auch Stelzenläufer und das Rotkäppchen sind im Kurpark unterwegs. Es gibt ein Märchenrätsel mit Gewinnspiel und viele beleuchtete Illuminationsartikel laden zum Verweilen ein.

Eintritt: Kinder und Jugendliche von 14 bis 18 Jahre zahlen 5,50 Euro. Kinder bis 13 Jahre haben freien Eintritt. Erwachsene zahlen elf Euro und neun Euro mit Kurkarte. Die Ermäßigung gilt auch für Studierende, Schwerbehinderte (ab 50 Prozent gegen Ausweisvorlage) und Inhaber einer Ehrenamts-card oder der Jugendleitercard (Juleica).

ciz

Einkaufserlebnis pur: Willkommen im runderneuerten REWE!

Anzeige

Familie Macala hat in die Zukunft ihres Marktes in Guxhagen viel Geld investiert

Gerade mal vor einem Jahr haben die erfahrenen Kaufleute Tobias und Benjamin Macala den REWE-Markt in Guxhagen übernommen. Nun legen sie ein sichtbares Bekenntnis zu dem Standort an und gegenüber dem Bürgersaal ab: Für 1,5 Millionen Euro haben die Inhaber über einen Zeitraum von vier Wochen sowohl den Getränkemarkt als auch den Supermarkt gegenüber runderneuert. Die Modernisierung verspricht den Kunden ein optimales Einkaufserlebnis in modernisiertem Ambiente. Mit einem auf insgesamt 15000 Artikel im Getränke-, Lebensmittel- und Non-Food-Bereich angewachsenen Sortiment und zusätzlichem Service. Davon können sich die Rewe-Kunden und solche, die es werden wollen,

„Dieser REWE-Markt ist 20 Jahre alt und war nicht mehr zeitgemäß. Wir haben ihn technisch und optisch auf einen modernen Stand gebracht. Wir haben viel Geld investiert, weil wir an die Zukunft dieses Standorts glauben“, betont Tobias Macala. Beide betreiben in Hauneck bei Bad Hersfeld einen weiteren Markt. Der Aufwand war in der Tat gewaltig: Unter anderem wurde die gesamte technische Einrichtung in der Frische- und der Tiefkühlabteilung ausgetauscht und durch ein modernes Kühlsystem mit Wärmerückgewinnung ersetzt. Auch die Klimaanlage wurde erneuert, ebenso sämtliche Regale und Theken. Die Metzgerei, in der ein angestellter Metzgermeister Grillspezialitäten herstellt und Fleisch frisch verarbeitet, ist komplett neu eingerichtet worden. Für die Fassaden von Getränke- und Supermarkt gab es einen neuen Anstrich, der Giebel am Eingang des Supermarkts wurde mit Holz verkleidet.

Neu haben die Macalas für ihre Kunden einen Abholservice an den Start gebracht: Man kann seinen Einkauf bequem und digital über die REWE-App erledigen. Die Einkäufe stehen dann in der Regel noch am gleichen Tag zur Abholung bereit. „Dieser Service wird immer mehr nachgefragt“, erklärt Benjamin Macala. Zum verbesserten Service gehört auch, dass die Inhaber zur früheren Öffnungszeit zurückkehren (Supermarkt werktägl. 6 bis 22 Uhr, Getränkemarkt 8 bis 22 Uhr).

Auch nach der Wiedereröffnung bleiben die Macalas ihrem Konzept von Nachhaltigkeit, Frische und Regionalität treu: Die Kunden können beispielsweise Produkte des Waffelspezialisten Stüß aus Hessisch Lichtenau, der Bäckerei Hauße aus Fuldabrück (leckere Bierfladen), der Metzgerei Kaiser aus Schauenburg, Griesels Milchhof aus Gudensberg (lecker Eis), der Ölmühle Chattengau und dem Hofgut Freienhagen entdecken. Für Vierbeiner bietet das Sortiment Snacks von „Cats and dogs“ aus Hofgeismar. Daneben verfügt der Markt über Paketshops von DHL und Hermes sowie eine Lotto-Aannahmestelle. Auch das Personal ist regional rekrutiert. „Unsere 40 Mitarbeiter kommen aus den umliegenden Dörfern“, sagt Tobias Macala. Die Inhaber bedanken sich schon jetzt bei ihren Kunden für deren Geduld während der

Schließungszeit sowie bei allen, die dem Getränkemarkt während der Schließungszeit des Supermarkts treu geblieben sind. (pdi)

REWE Familie Macala,
Dörnhagener Straße 55, 34302 Guxhagen,
Tel.: 05665/407980



Erfolgreich den REWE-Markt in Guxhagen modernisiert: Benjamin und Tobias Macala (von links) freuen sich zur Wiedereröffnung auf ihre alten und neuen Kunden.

Foto: Macala/nh/Repro: Peter Dilling

am kommenden Montag, 27. Juli, ab 6 Uhr bei der Wiedereröffnung des Supermarkts überzeugen. Der Getränkemarkt ist nach nur dreitägiger Schließung bereits seit einiger Zeit wieder geöffnet.

31. Woche, Gültig ab 27.07.2026
56738174

REWE
Familie Macala
Dein Markt

Am 27.07.

Große WIEDER-Eröffnung

Feier mit uns:
Am 27.07. ab 6 Uhr, in Guxhagen, Dörnhagener Straße 55.

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Dein REWE Abholservice:
Vorbestellt. Abgeholt. Zeit gespart.
rewe.de/abholservice

5€ Eröffnungs-Rabatt*

Kauf in der Eröffnungswoche vom 27.07. bis 01.08.2026 in unserem REWE Markt in Guxhagen, Dörnhagener Straße 55 für mindestens 40 € ein und erhalte durch Einscannen des Coupons an der Kasse 5 € Rabatt*.

Freut euch auf:
Verschiedene Verkostungen im Markt, z.B. Salatbar oder Bake-off

- Hüpfburg
- Waffelstand der Firma Stüß
- Getränkestand

Für dich geöffnet: Montag–Samstag von 6 bis 22 Uhr

* Einlösbar bis 01.08.2026. Ausgenommen sind Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Tabakwaren, Telefonkarten, Pfand/Leergut, Foto-Non-Food, Transport-Artikel, Spielzeug, Fotoartikel, EAT HAPPY, Kauf von Gutscheinen und Geschenkskarten. Pro Einkauf kann nur ein Coupon eingelöst werden. Nicht mit anderen Coupons kombinierbar.

Sehr herzlicher Empfang

Ugandische Musik lockte zahlreiche Interessierte in den Wollröder Krug

Wollrode – Unter dem Motto „Wollrode trifft Uganda“ haben mehr als 40 Gäste vergangenen Samstag einen Einblick in die traditionelle ugandische Musik bekommen. Sieben Uganderinnen und Ugander tanzten und musizierten dafür im Wollröder Krug.

Die jungen Menschen aus Uganda sind bereits am vergangenen Freitag in Wollrode angekommen (wir berichteten) und wurden herzlich willkommen geheißen. „Es war sehr schön. Es sind alle zusammengekommen, um sich kennenzulernen“, sagt Mark Mugwanya aus

Uganda, Gründer der Sosolya Undugu Dance Academy. Zur Begrüßung wurde gegrillt und jeder brachte etwas mit. „Das Zusammensein fühlt sich an wie in einer Familie“, sagt er und zeigt sich begeistert von der Gastfreundschaft in Wollrode.

Mugwanya ist seit 2015 fast jedes Jahr in Deutschland und war auch schon einige Male in Wollrode. „Man fühlt sich wie zu Hause“, betont er und freut sich über den kulturellen Austausch, vor allem zwischen jungen Deutschen und jungen Ugandern. Auch Ronald Ssema-

ganda fühlt sich in Wollrode wie zu Hause. „Es ist toll, die Menschen hier kennenzulernen“, sagt der 27-Jährige. Er war schon zehnmal in Deutschland. Was ihm dabei am besten gefallen hat? „Die Menschen. Ich habe überwiegend positive Erfahrungen sammeln können und konnte viele nette Menschen kennenlernen.“

Verbleib in Wollrode noch bis zum 24. Juli

Die letzten Male hätte es zu wenig Zeit gegeben, um sich wirklich kennenzulernen, sagt Linda Biesel, die das kulturelle Zusammentreffen mitorganisierte. „Dieses Mal konnten wir sie selbst einladen“, erzählt die junge Wollröderin. Ermöglicht sei dies durch Spenden und die Unterstützung der VR-Partnerbank Chattengau-Schwalm-Eder. Zudem habe ihnen die Gemeinde Guxhagen die Räumlichkeiten des Wollröder Krugs kostenlos zur Verfügung gestellt.

Das Wochenende über waren die Jugendlichen und jungen Erwachsenen bei Gastfamilien untergebracht, die sich ebenfalls begeistert von dem internationalen Austausch zeigten. „Sie sind alle super freundlich“, sagt Kai Schulze. Bei ihm schlief die 15-jährige Usirah. „Es hat gut gepasst, da meine Tochter im



Sorgten für gute Stimmung: Sharen und Mackeline tanzten zu traditioneller ugandischer Musik. FOTOS: ULRIKE LUBNOW

selben Alter ist. Sie haben sich gleich verstanden und in einem Zimmer geschlafen.“ „Man muss offen sein“, erklärt Kerstin Fehr, die die jungen Männer Eddy und Kato bei sich aufnahm, „nur so können beide Seiten davon profitieren.“

Profitieren konnten die Wollröder auch von einem Trommelworkshop, bei dem an Nachmittag um die 30 Teilnehmer mitmachten. „Jeder war

dabei, von alt bis jung“, erzählt Kai Schulze. Und auch Biesel freute sich, dass das Trommeln so gut angenommen wurde. Am Abend wurde den Zuschauern dann eine Show aus Musik und Tanz geboten. Von melodischem, emotionalem Gesang bis zu rhythmischen Tänzen war für jeden Geschmack etwas dabei. Neben Trommeln wurden dabei auch andere traditionelle, ugandische Instrumente

wie die Adungu verwendet.

Die jungen Uganderinnen und Ugander bleiben noch bis zum 24. Juli in Wollrode und werden bis dahin die Ferienspiele im Jugendhaus in Guxhagen leiten. Anschließend reisen sie wieder Richtung Mittelhessen und machen unter anderem in Marburg und Gießen Halt, ehe es am 7. August zurück nach Uganda geht.

ULRIKE LUBNOW



Traditionelle ugandische Instrumente: Kato (links) hält eine Adungu in der Hand und Usirah eine Trommel.

ePaper bestellen.

Prämie wählen.

Lesesommer genießen.



Coupon bitte per Post senden an: HNA Hessische/Niedersächsische Allgemeine Kundenservice · Frankfurter Straße 168 · 34121 Kassel

☐ Ich bestelle das ePaper für derzeit nur **32,40 €/Monat für mindestens 24 Monate.** (Inkl. gesetzl. USt.)

MEIN DANKESCHÖN:

☐ Samsung Tab A11+ WiFi **ODER** ☐ 180 € Geldprämie

Das Abonnement soll beginnen: ☐ sofort ☐ ab _____

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Geburtsdatum

E-Mail (wichtig für ePaper-Nutzung)

Ich erteile der Verlag Dierichs GmbH & Co. KG ein SEPA-Lastschriftmandat.

IBAN

Datum, Unterschrift (Kontoinhaber)

☐ Ich bin damit einverstanden, dass mich die Verlag Dierichs GmbH & Co. KG und das Ippen Media Redaktionsnetzwerk über weitere interessante Angebote per E-Mail und Telefon informieren. Die Zustimmung kann ich jederzeit per E-Mail an kundenservice@hna.de mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Weitere Informationen erhalten Sie in unserer Datenschutzerklärung.

Datum, Unterschrift

Wenn ich die Abonnementsdauer nicht einhalte, wird mir die Prämie in Rechnung gestellt. Mit dem Auftrag ist keine Abbestellung der HNA verbunden, auch nicht von im selben Haushalt lebenden Personen. In den letzten sechs Monaten waren weder ich noch ein Mitglied meines Haushaltes Abonnent der HNA. Meine Prämie erhalte ich nach der ersten Zahlung der Bezugsgebühren. Meine Mandatsreferenz erhalte ich mit dem Begrüßungsschreiben/ SEPA Mandat. Amtsgericht Kassel: HRA 6739

Unsere geltenden allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter hna.de/agb

6K26S01V

ePaper
HNA

Jetzt bestellen bis 31. Juli 2026:

hna.de/angebot ☎ 0800 203-4567 (gebührenfrei)



Gütesiegel für Gelenkersatz

Fritzlarer Hospital ist jetzt als Endoprothetikzentrum zertifiziert

Fritzlar – Mehr als 500 Prothesen setzt das Hospital zum Heiligen Geist in Fritzlar jedes Jahr ein. Dabei legen die Ärzte besonderen Wert auf die Behandlungsqualität und die Einhaltung hoher Standards. Dafür wurde das Krankenhaus nun als Endoprothetikzentrum zertifiziert.

Bereits im Februar wurde das Fritzlarer Hospital auf seine Vorgehensweisen, Operationsabläufe, Indikationen und die postoperative Versorgung geprüft. Die mündliche Zusage für die Auszeichnung hatte das Hospital bereits damals erhalten, nun liegt auch das offizielle Zertifikat vor. Vor allem Knie- und Hüftprothesen werden in Fritzlar eingesetzt – auf diese Bereiche bezieht sich die Zertifizierung. Darüber hinaus werden jedoch auch Schulter- und Ellenbogenprothesen implantiert. Dabei werden nicht nur Prothesen neu eingesetzt, sondern auch bereits vorhandene ersetzt.

Die Ärzte Khaled Subayi und Ali Noufal messen den Erfolg des Zentrums jedoch nicht an der Zahl der Eingriffe, sondern an der Zufriedenheit der Patienten. „Es gibt nichts Schöneres, als die Lebensqualität eines Patienten zu verbessern“, sagt Noufal, Chefarzt der Klinik für



Ali Noufal und Khaled Subayi (von links) sind Hauptoperateure des Endoprothetikzentrums. FOTO: INGA MICHELBRINK

Orthopädie und Unfallchirurgie und einer der Hauptoperateure des Zentrums. Seit fast 30 Jahren arbeite er in diesem Bereich und habe sich stets darum bemüht, neue Techniken zu erlernen.

Dazu zählt auch die sogenannte AMIS-Technik für den Einsatz von Hüftprothesen. Anders als bei herkömmlichen Verfahren erfolgt der Zugang zum Hüftgelenk von vorn statt von der Seite. Seit April setzt das Hospital diese Methode ein – nach Angaben der Ärzte mit deutlichen Vorteilen für die Patienten. Da die Muskulatur nicht durchtrennt wird und Nerven sowie Blutgefäße geschont werden, verlieren Pati-

enten während des Eingriffs weniger Blut. Zudem fällt die Narbe kleiner aus und verheilt in kürzerer Zeit. Insgesamt seien die Patienten mit dieser Methode schneller wieder auf den Beinen, so Noufal.

Die Auszeichnung als Endoprothetikzentrum bringe auch für die Patienten Vorteile, erklärt Khaled Subayi, Leiter des Zentrums. Jährlich werde von externen Prüfern kontrolliert, ob die Qualität der Behandlungen weiterhin den Anforderungen entspreche. Außerdem seien die Abläufe vor, während und nach der Operation standardisiert, was auch den Operateuren zusätzliche Sicherheit gebe. Das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) am Hospital biete zudem die Möglichkeit, die Patienten auch nach der Reha weiter zu begleiten.

Im Endoprothetikzentrum arbeiten vier Operateure. Bei jeder Prothesenoperation muss einer von ihnen anwesend sein und den Eingriff begleiten. Fast jeder Schritt der Operation werde mithilfe von Röntgenaufnahmen kontrolliert, erklärt Noufal. So könne das Risiko von Fehlimplantationen verringert werden, die zu einem vorzeitigen Verschleiß der Prothese führen könnten.

INGA MICHELBRINK



Begrüßung mit Storch: Im Hospital in Fritzlar freuen sich Hebamme Christine Röseler, die Krankenschwestern Sabine Schmiedl-Hennig, Nancy Knappe, Mama Christina Wald mit Baby Mattis, Krankenschwester Stella, Hebamme Louisa Cconas Vera und Dr. Bertram Stitz, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe über die Namenstafel. FOTO: HOSPITAL

Zwei Störche heißen jedes Neugeborene willkommen

Tafel zeigt die Namen der kleinen Neuankömmlinge

Fritzlar – Im Hospital zum Heiligen Geist in Fritzlar werden Neugeborene auf besondere Weise willkommen geheißen: Neben der bereits bekannten Willkommensmelodie, die seit diesem Jahr nach jeder Geburt im Haus erklingt, begrüßen im Eingangsbereich neuerdings zwei hölzerne Störche die Familien. Auf einer Tafel präsentieren sie täglich die Namen der

Neugeborenen, die von den Schwestern der Geburtsstation jeden Morgen aktualisiert werden. Für viele Angehörige und Besucher ist der Platz zu einem Symbol für neues Leben, Hoffnung und Freude geworden, teilt Ivonne Fröhlich von der Unternehmenskommunikation des Hospitals mit.

Bereits vormerken können sich werdende Eltern und Inter-

essierte außerdem die nächste „Hospi Baby-Party“. Sie findet am Sonntag, 13. September 2026, von 10 bis 16 Uhr im Hospital statt. Auf dem Programm stehen unter anderem Kreißsaalführungen, Vorträge, eine Teddyklinik und weitere Angebote rund um Schwangerschaft, Geburt und die ersten Lebensstage.

may

Stellenangebote

Aktivrentner

(m/w/d) gesucht

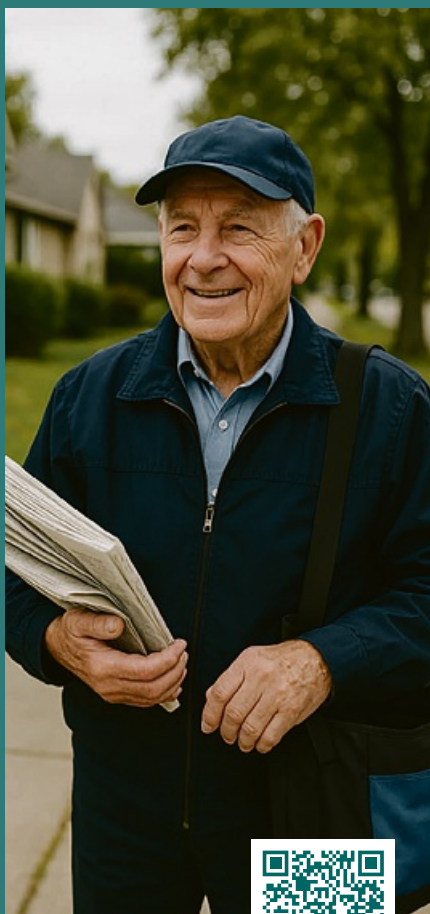
für die Zeitungsverteilung an deinem Wohnort.

die-Zusteller

Rentner aufgepasst: Durch die neue Aktivrente ist ein steuerfreier Zuverdienst in Höhe von bis zu 2.000 € monatlich möglich.

Du bist Frühaufsteher, gut zu Fuß, gerne an der frischen Luft unterwegs und möchtest deine Rente aufbessern? Dann melde dich bei uns und werde Zeitungszusteller (m/w/d).

www.die-zusteller.de · Tel. 0561 203-1175



Auf meiner Route bin ich CHEF

die-Zusteller



www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner Wochenzeitung vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- **Felsberg**
Gensungen
- **Fritzlar**
Stadt
- **Guxhagen**
Ellenberg
- **Homberg**
Stadt
Waßmuthshausen
- **Knüllwald**
Niederbeisheim
Rengshausen
- **Melsungen**
Stadt
- **Morschen**
Wichte
- **Wabern**
Falkenberg

(Mindestalter 13 Jahre)

Heimat Nachrichten-Vertrieb:
☎ 0561 203-1175 ☎ WhatsApp 0151 61666277

Auf meiner Route bin ich CHEF

die-Zusteller



www.die-zusteller.de

Volljährig und Frühaufsteher?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner Tageszeitung vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- **Knüllwald-Ellingshausen**

(Mindestalter 18 Jahre)

HNA Vertrieb für Schwalm-Eder:
☎ 05681 993441 ☎ vts-schwalm-eder@hna.de

Geschäfte

Fahrschule in Frankenberg aus Altersgründen zu verkaufen. Zuschr. unter Z138557 an diese Zeitung

Verschiedenes

Entrümpelung mit Wertausgleich von Brauchbarem
Telefon: 0172 5602097

Uns ist nichts zu dreckig!
Wir entrümpeln alles!
Containerdienst Tel. 0172 5602097

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Ankauf

Ankauf Flohmarktartikel, Haushaltswaren, Werkzeuge u. v. m., auch größere Mengen
Telefon 0173 2650986

Landwirtschaft&Forsten

Trockenes Buchenbrennholz
Telefon 05684 931670

Brennholz Buche Eiche 10 Srm 720 € m Lief. Tel. 0176 62681914

Immobilienankauf

Bauern-, Rest- und Pferdehöfe sucht freitag immobilien 0551/55563

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de, Fa.

Begeisterung und Nachwuchssorgen

INTERVIEW Musikschulleiterin Inga Klöpfel über junge Musiker und die Rolle der Musikschulen

Fritzlar-Homberg – 800 Zuschauer, begeisterter Applaus und ein starkes Zeichen für den musikalischen Nachwuchs: Die Junge Philharmonie Nordhessen hat kürzlich in Kassel eindrucksvoll gezeigt, welche Kraft gemeinsames Musizieren entfalten kann. Doch wie entwickelt sich das Interesse von Kindern und Jugendlichen an Instrumenten und Orchestermusik? Ein Gespräch über Nachwuchs, Herausforderungen und die Bedeutung musikalischer Bildung mit Inga Klöpfel, Leiterin der Musikschule Schwalm-Eder.

Wie hat sich das Interesse von Kindern und Jugendlichen an Musik und Instrumentalunterricht in den vergangenen Jahren entwickelt?

Das Interesse ist nach wie vor groß und die Schülerzahlen stabil, allerdings konkurriert Musik heute mit vielen anderen Freizeitangeboten. Wir merken, dass Kinder und Jugendliche oft nicht mehr so viel zuhause üben. Sicher spielen die Anforderungen der Schulen auch eine Rolle, sie lassen weniger Raum für Freizeit. Gleichzeitig erleben wir, dass Kinder und Jugendliche nach wie vor Freude daran haben, selbst Musik zu machen, wenn sie früh damit in Berührung kommen und positive Erfahrungen sammeln können.



Großer Auftritt: Die Junge Philharmonie Nordhessen beim Konzert in der Kasseler Stadthalle. Mit dabei waren auch viele Schülerinnen und Schüler aus dem Schwalm-Eder-Kreis. Einen großen Anteil an der Motivation der Schüler hat auch Dirigent Xin Tan, der viel fordert, aber immer wieder betont, welches Potenzial in den jungen Musikerinnen und Musikern steckt.

FOTO: MUSIKSCHULE

meln können.

Welche Instrumente sind derzeit besonders gefragt – und gibt es auch Instrumente, für die Sie dringend Nachwuchs suchen?

Besonders gefragt sind Klavier, Gitarre und zurzeit Klarinette. Auch im Streicherbereich haben wir viele Schüler. Nachwuchs wünschen wir uns bei Oboe, Fagott, Waldhorn, Tuba und Kontrabass. Gerade diese Instrumente sind für ein Orchester unverzichtbar. Aber auch die Bereiche Blockflöte, Querflöte und Posaune würden wir gerne weiter ausbauen.

Welche Rolle spielen Film-musik, Musical oder Popmusik heute, wenn es darum geht, junge Menschen für klassische Musik zu begeistern?

Viele Kinder kennen die Musik aus Filmen oder Musicals und entdecken darüber die Welt des Orchesters. Wer einmal erlebt hat, wie spannend ein großes Sinfonieorchester klingt, interessiert sich häufig auch für klassische Werke.

Welche Kompetenzen vermittelt gemeinsames Musizieren jungen Menschen – über die Musik hinaus?

Konzentration, Ausdauer, Präsentationserfahrung, Teamfähigkeit und gegenseitiger Re-

spekt – das sind Fähigkeiten, die auch im späteren Leben wichtig sind.

Und welche Veränderungen beobachten Sie bei der Konzentration, Motivation oder Verbindlichkeit von Kindern und Jugendlichen im Unterricht?

Die Aufmerksamkeitsspanne ist oft kürzer geworden, und die Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten macht langfristige Bindungen schwieriger. Gleichzeitig erleben wir aber viele hoch motivierte junge Menschen. Entscheidend sind inspirierende Lehrkräfte, erreichbare Ziele und die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Musik zu machen. Die Verbindlichkeit beginnt im Elternhaus. Der Familienkalender ist häufig gut gefüllt und lässt wenig Spielraum. Da kann auch schon mal vergessen werden, eine Unterrichtsstunde rechtzeitig abzusagen.

Welche Auswirkungen haben soziale Medien und digitale Angebote auf das Musizieren?

Digitale Medien bieten gute Möglichkeiten zum Lernen, Üben und Entdecken neuer Musik. Gleichzeitig ersetzen sie nicht das gemeinsame Musizieren. Musik lebt vom persönlichen Miteinander und vom unmittelbaren Klang.

Wie wichtig ist das gemeinsame Musizieren im Orchester gerade in einer Zeit, in der viele Freizeitaktivitäten individuell stattfinden?

Es ist wichtiger denn je. Das Spielen im Orchester oder Ensemble zeigt jungen Menschen, dass aus vielen unterschiedlichen Persönlichkeiten etwas Großes entstehen kann.

Die Junge Philharmonie vereint Musikschulen aus mehreren Regionen. Wie wichtig sind solche Kooperationen für die musikalische Bildung?

Die Junge Philharmonie wurde 2012 gegründet, weil eine einzelne Musikschule keine große sinfonische Orchesterbesetzung bilden kann. Durch die projektbezogene Zusammenarbeit entstehen musikalische Möglichkeiten, die einzelne Schulen nicht bieten könnten, und gleichzeitig wachsen Freundschaften über Kreisgrenzen hinweg.

Welche Rolle spielen die Eltern, wenn Kinder langfristig ein Instrument erlernen?

Eine sehr große. Gerade die ersten Jahre sind bei Kindern entscheidend. Eltern sollten Interesse zeigen, ermutigen und den regelmäßigen Unterricht unterstützen.

Musikunterricht kostet Zeit und Geld. Wie kann musikalische Bildung unabhängig vom Einkommen der Familie zugänglich bleiben?

Wir brauchen sozial verträgliche Gebühren und Förderprogramme sowie eine verlässliche öffentliche Finanzierung der Musikschulen. Unsere Musikschule gewährt eine Sozialermäßigung in Höhe von 40 Prozent. Zusätzlich können Familien monatlich 15 Euro aus dem Bildungs- und Teilhabepaket beantragen. Weiterhin kooperieren wir mit vielen allgemeinbildenden Schulen und erreichen über diese Projekte viele Kinder und Jugendliche. Diese Angebote sind größtenteils kostenpflichtig, aber durch den Gruppenunterricht günstiger als Einzelunterricht. Für eine individuelle Förderung ist der spätere Wechsel in den Einzelunterricht allerdings unerlässlich.

Welche Unterstützung wünschen Sie sich von Politik und Kommunen für die Musikschulen?

Musikschulen brauchen langfristige Planungssicherheit. Dazu gehören eine auskömmliche Finanzierung, die regelmäßig angepasst wird, gute Rahmenbedingungen für Lehrkräfte und die Anerkennung musikalischer Bildung als festen Bestandteil der Bildungsland-

schaft.

Spüren Sie auch einen Fachkräftemangel?

Den Fachkräftemangel merken wir bereits. Besonders im Bereich der elementaren Musikpädagogik ist es zurzeit schwierig, qualifizierte Lehrkräfte zu gewinnen. Deshalb müssen die Arbeitsbedingungen attraktiver und die Ausbildung junger Musikpädagoginnen und Musikpädagogen gestärkt werden.

Was raten Sie Eltern, deren Kinder zwar Interesse an Musik zeigen, sich aber noch nicht für ein Instrument entscheiden können?

Wir bieten dafür das Instrumentenkarussell an. Dort können Kinder in 30 Unterrichtswochen zehn unterschiedliche Instrumente kennenlernen. Zusätzlich haben wir einmal im Jahr im September einen Tag der offenen Tür, an dem man Instrumente ausprobieren und sich beraten lassen kann.

Was sagen Sie jungen Menschen, die überlegen, ein Instrument zu erlernen?

Traut euch! Niemand muss perfekt anfangen. Musik eröffnet Freundschaften, schafft unvergessliche Erlebnisse und begleitet viele Menschen ein Leben lang.

INTERVIEW: MAJA YÜCE

ZUR PERSON



Inga Klöpfel leitet die Musikschule Schwalm-Eder mit Sitz in Homberg. Die Musikpädagogin setzt sich für die Förderung junger Talente und die Bedeutung musikalischer Bildung ein. Als Leiterin begleitet sie zahlreiche Projekte zur Nachwuchsarbeit – darunter auch die Zusammenarbeit mit der Jungen Philharmonie Nordhessen.

Fairnie & Adamaschek live in Nordhessen

Zwei Release-Konzerte zum neuen Album „The Sicilian Suite“

Alheim-Oberellenbach – Anfang August steht für die Musikfreunde in Nordhessen ein ganz besonderes Ereignis an. Gleich zweimal werden die befreundeten Singer/Songwriter Tom Fairnie und Klaus Adamaschek auftreten, um ihr neues gemeinsames Album „The Sicilian Suite“ vorzustellen. Am Samstag, dem 1. August, gastieren „Fairnie & Adamaschek“ unplugged im „Come-Together-Haus“ in Alheim-Oberellenbach; am Montag, dem 10. August, sind die beiden dann der Hauptact bei der großen „Nacht der Songwriter 2026“ auf Schloss Eichhof in Bad Hersfeld. Tom Fairnie (75) aus Edinburgh/Schottland und Klaus Adamaschek (68) aus Rotenburg an der Fulda gehören in ihren Heimatländern schon

lange zur ersten Liga der Singer/Songwriter. Seit einigen Jahren arbeiten die beiden seelenverwandten Liedermacher eng zusammen. Die Lieder für ihr drittes gemeinsames Album „The Sicilian Suite“ haben Fairnie und Adamaschek im September 2024 gemeinsam auf der Insel Sizilien geschrieben und ein Jahr später in einem Studio in Edinburgh/Schottland aufgenommen. „The Sicilian Suite“ entführt die Hörer in eine antike Welt mit Tempeln und Theatern, Feuer und Krieg, und knüpft dabei immer wieder feinsinnige Verbindungen zur Gegenwart. Beim Unplugged-Konzert am 1. August im ehemaligen Pfarrsaal in Alheim-Oberellenbach werden Fairnie & Adamaschek, unterstützt von der Sängerin Jane Fairnie,

nur mit drei Stimmen, zwei Gitarren und einer Mundharmonika aufzutreten. Einlass ist ab 19 Uhr, das Konzert beginnt um 18 Uhr. Eine Hutgabe wird erbeten. Die Veranstalter sorgen für Speisen und Getränke auf Spendenbasis. Reservierungen bitte per Mail an michael.pk@web.de oder telefonisch unter Tel. 0157 34366327. Bei der „Nacht der Songwriter 2026“ am 10. August auf Schloss Eichhof in Bad Hersfeld werden Fairnie & Adamaschek von der bekannten Band Shiregreen in sechsköpfiger Bestbesetzung begleitet. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr. Karten zum Preis von 34 € gibt es über den Kartenservice der Bad Hersfelder Festspiele (Tel. 06621 640200) und beim Online-Service Eventim.



Jane und Tom Fairnie und Klaus Adamaschek live im Buchcafé in Bad Hersfeld.

FOTO: ANGELIKA ADAMASCHEK/NH



UNSER NEUES
TABLET IST DA!

DAS EPAPER UND DIE APP
SIND WIRKLICH PRAKTISCH.

Lesen Sie die HNA auf Ihrem neuen Tablet.

Bestellen Sie jetzt das ePaper für mindestens 24 Monate für derzeit nur 32,40 € im Monat und Ihr Wunsch-Tablet zum Sonderpreis dazu.

Das ePaper überzeugt:

- + **Exklusive Inhalte und Sonderangebote:** Profitieren Sie von exklusiven Magazinen, die nur für ePaper-Abonnenten verfügbar sind.
- + **Aktualität in Echtzeit:** Seien Sie stets auf dem neuesten Stand mit sofortigen Nachrichtenaktualisierungen – die Zeitungsausgabe von morgen lesen Sie heute ab 21 Uhr.
- + **Bequeme Zugänglichkeit:** Lesen Sie Ihre Zeitung jederzeit und überall – ob unterwegs, zu Hause oder im Urlaub, mit Ihrem Tablet haben Sie Ihre Nachrichten immer dabei.
- + **Lesekomfort:** Passen Sie Schriftgrößen an, um ein komfortables Leseerlebnis nach Ihren persönlichen Vorlieben zu gestalten.
- + **Archivzugriff:** Durchsuchen Sie mühelos das Archiv der vergangenen 30 Tage und greifen Sie auf eine Fülle von Informationen zu.

Samsung Galaxy Tab A11+, silber

128 GB, WiFi
7 €/Monat

128 GB, WiFi + 5G
9 €/Monat

Apple iPad 11, silber

128 GB, WiFi
15 €/Monat

128 GB, WiFi + Cell.
21 €/Monat

ePaper
HNA

Jetzt bestellen:
hna.de/epaper



Lions spielen für Kinder

Benefizkonzert am 5. September in der Stadtkirche Melsungen

Melsungen – Der Lions Club Melsungen lädt für Samstag, 5. September, zu einem Benefizkonzert mit dem Symphonie-Orchester Deutscher Lions in die Stadtkirche Melsungen ein. Das Konzert beginnt um 18 Uhr, wie der Lions Club Melsungen mitteilt. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen.

Das Orchester unter der Leitung von Markus Fohr vereint rund 60 Musiker aus Lions Clubs in ganz Deutschland. Alle Beteiligten engagieren sich ehrenamtlich und verzichten auf eine Gage. Seit vielen Jahren gibt das Ensemble Benefizkonzerte zugunsten sozialer und gemeinnütziger Projekte.

Auf dem Programm stehen die Faust-Ouvertüre op. 46 von Emilie Mayer, das Violinkonzert e-Moll op. 64 von Felix Mendelssohn Bartholdy sowie die 8. Sinfonie in G-Dur op. 88 und der Slawische Tanz Nr. 8 op. 46 von Antonín Dvořák. Den Konzertabend eröffnet das Werk der wiederentdeckten Komponistin Mayer.

Solistin des Abends ist die Geigerin Mi-Helen Horn, Bundespreisträgerin des Wettbewerbs „Jugend musiziert“. Sie gestaltet mit Mendelssohns Violin-

konzert einen der Schwerpunkte des Programms.

Der Reinerlös kommt der musikalischen Förderung von Kindern und Jugendlichen in Melsungen und der Region zugute. Wolfgang und Corinna Margraf, beide im Lions Club Melsungen aktiv und zugleich Musiker im Orchester, haben das Konzert maßgeblich mitorganisiert. Sie bezeichnen den Abend als „echtes Herzensprojekt“.

Eintrittskarten sind zum Vorverkaufspreis von 25 Euro in der Rosen-Apotheke und der Aesculap-Apotheke in Melsungen erhältlich. Da die Platzkapazität in der Stadtkirche begrenzt ist, empfiehlt der Lions Club Melsungen einen frühzeitigen Kauf.

Mitgliederstärkste wohltätige Bewegung

Seit mehr als 100 Jahren steht der Name Lions Clubs International (LCI) für Engagement, für den Dienst an der Gemeinschaft und Hilfe für Menschen in Not. Mit über 1,4 Millionen Mitgliedern in über 200 Ländern ist LCI laut eigenen Angaben die mitgliederstärkste



Die Organisatoren und Musiker des Symphonie-Orchesters Deutscher Lions präsentieren vor der Stadtkirche die Ankündigung: Im Bild von links sind Corinna und Wolfgang Margraf mit Enkel Carl, Anne Günther mit Sohn Mats und Tilman Margraf.

FOTO: LIONS MELSUNGEN/MARGRAF

wohltätige Clubbewegung der Welt und hat sogar einen Konsularstatus in der UN.

Allein in Deutschland engagieren sich in 1580 Clubs rund 52.000 Frauen und Männer. Grundlage seien gemeinsame

Werte wie Menschlichkeit, Freundschaft, Wahrhaftigkeit und gesellschaftliche Verantwortung.

Das Symphonie-Orchester Deutscher Lions wurde 2010 gegründet. Mitglieder sind Lions,

deren Familienangehörige und Freunde aus ganz Deutschland. Die Motivation der Musikerinnen und Musiker bestehe in der Begeisterung für Musik sowie der Gestaltung und Aufführung anspruchsvoller, klassischer

Benefizkonzerte unter dem Motto: „We serve“.

Ein besonderes Anliegen des Orchesters ist die Förderung und Begleitung junger Preisträgerinnen und Preisträger des Lions Musikpreises. dho/kes

Zauberkunst in Homberg

Magisch und Spektakulär – Maxim Maurice

Homberg – Spektakuläre Illusionen, moderne Magie und Gänsehautmomente bietet der deutsche Vizemeister der Zauberkunst Maxim Maurice mit seiner Partnerin Jennifer Martinez in der Stadthalle Homberg. Die Zaubershow im Rahmen des Kultursommers Nordhessen findet am Montag, 27. Juli, um 19.30 Uhr statt.

Der Magier präsentiert laut Angaben des Kultursommers Nordhessen interaktive Nummern mit dem Publikum und setzt auf einen Mix aus Großillusionen, feinem Humor und modernem Show-Design. Gegenstände verschwinden und erscheinen, Tische schweben, Flaschen vermehren sich scheinbar endlos, Menschen werden zum Schweben gebracht und das Duo wagt sich in waghalsige Illusionen.

Maxim Maurice feiert mit der Tour sein 20-jähriges Bühnenjubiläum und hat nach eigenen Angaben bereits viele Menschen zum Staunen gebracht, darunter auch den amtierenden Bundespräsidenten. Inspiration holte er sich bei mehreren Aufenthalten in der Showmetropole Las Vegas, wo er unter anderem Shows von Chris Angel besucht hat.



Maxim Maurice FOTO: ANDREAS WALO/KULTURSOMMER NORDHESSEN

den Bundespräsidenten. Inspiration holte er sich bei mehreren Aufenthalten in der Showmetropole Las Vegas, wo er unter anderem Shows von Chris Angel besucht hat.

Tickets sind über kultursommer-nordhessen.de, die HNA-Vorverkaufsstellen sowie alle

Reservix-Vorverkaufsstellen erhältlich, wie der Veranstalter mitteilt. Kinder des Jahrgangs 2011 und jünger haben freien Eintritt; bereits ab 18.30 Uhr werden im Gasthaus Krone in Homberg Häppchen und Getränke angeboten.

wag

777 Jahre Stadtrechte Treysa

Geschichte erleben – Gemeinsam feiern

Üblicherweise wäre das 775-jährige Jubiläum der Stadtrechte Treysas Anlass für eine große Jubiläumsveranstaltung gewesen. Doch da ebenfalls im Jahr 2024 bereits das Jubiläum „485 Jahre Wasserfestung Ziegenhain“ gefeiert wurde, bestand Einigkeit darüber, im gleichen Jahr kein weiteres Großereignis dieser Größenordnung zu veranstalten.

Stattdessen entstand im Organisationsteam die Idee, mit etwas zeitlichem Abstand ein eigenes Jubiläum für Treysa zu schaffen. Die Wahl fiel bewusst auf die symbolträchtige Zahl 777 – eine Zahl, die neben einem hohen Erkennungswert auch seit Jahrhunderten für Vollendung, Beständigkeit und Glück steht. Aus dieser Idee entwickelte sich das Jubiläum „777 Jahre Stadtrechte Treysa“.

Seit rund eineinhalb Jahren gestalten ein ehrenamtliches Organisationsteam sowie zahlreiche Vereine, Kirchengemeinden, Institutionen, Unternehmen und engagierte Bürge-

rinnen und Bürger das Jubiläumsjahr „777 Jahre Stadtrechte Treysa“ mit vielfältigen Veranstaltungen und Aktivitäten. Seinen Höhepunkt erreicht das Jubiläumsjahr mit dem historischen Festwochenende vom 7. bis 9. August 2026. Hinter den Kulissen wurden unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit geleistet – von der ersten Konzeptidee über die Programmplanung bis hin zur Organisation und Umsetzung der einzelnen Veranstaltungen. Auch eigens gestaltete Merchandising-Artikel tragen dazu bei, das Jubiläum über das Festwochenende hinaus sichtbar zu machen. Wenn Treysa vom 7. bis 9. August 2026 feiert, erwartet die Besucherinnen und Besucher weit mehr als ein historisches Stadtfest: Gemeinsam ist ein abwechslungsreiches Programm entstanden, das Geschichte erlebbar macht und Menschen aller Generationen zusammenbringt.

Entstanden ist ein Jubiläumswochenende, das historische

Authentizität mit modernen Veranstaltungsformaten verbindet. Der Historische Markt, die große Schlemmerei in der Stadtkirche, das Konzert von In Extremo sowie zahlreiche weitere Programmpunkte machen Geschichte lebendig und laden Besucherinnen und Besucher aller Generationen dazu ein, Treysa neu zu entdecken.

Die Schirmherrschaft für das Jubiläum hat der in Treysa geborene Historiker und langjährige Leiter der ZDF-Redaktion Zeitgeschichte Prof. Dr. Guido Knopp übernommen und wird zum Festwochenende in Treysa erwartet. Als Autor und Moderator zahlreicher Geschichtsdokumentationen gehört er zu den bekanntesten Historikern Deutschlands und unterstreicht mit seiner Schirmherrschaft den historischen Charakter des Jubiläums.

Alle Informationen zum Jubiläum und den dazugehörigen Veranstaltungen findet man unter

777treysa.de

nh

Jedes Kind soll schwimmen können

Weitere Kurse im Felsberger Ernst-Schaake-Bad

Felsberg – Im Felsberger Ernst-Schaake-Bad sind bereits zwei Schwimmkurse für Anfänger erfolgreich zu Ende gegangen, vier weitere Angebote werden folgen. Damit haben insgesamt 46 Kinder die Möglichkeit, das Schwimmen zu erlernen, sagte Betriebsleiter Stephan Belz, der die Kurse leitet.

Ein Besuch im Schwimmbad ist nach den Worten von Belz viel mehr als nur sportliche Aktivität: „Es ist Spaß, Freizeitgestaltung und das Knüpfen von Kontakten ohne Vorurteile durch Kleidung und andere Einflüsse.“ Neben Sanierungen oder geschlossenen Bädern, er-

klärt Belz, hätten viele Familien auch finanzielle Engpässe, um ihren Kindern einen Schwimmkurs zu ermöglichen.

Dank der Zusammenarbeit mit der städtischen Streetworkerin und Sportcoach Heike Miedler konnten dieses Jahr einige Kinder und Frauen mit Migrationshintergrund sowie sozial schwächerer Familien finanzielle Unterstützung in Anspruch nehmen.

Auch der Stadt Felsberg und dem Förderverein Ernst-Schaake-Bad sei man dankbar für die Unterstützung. Dadurch sei es auch in diesem Jahr möglich, dass etliche Kinder nicht nur



Herzlichen Glückwunsch zum Seepferdchen im Ernst-Schaake-Bad: von links Bad-Betriebsleiter Stepan Belz, Ahmed Kadir Cevik, Mirac Ceyahn, Lina Regula, Sophia Pawelke, Carlotta Haase, Frieda Peter, Mats Peter und Streetworkerin und Sport-Coach Heike Miedler.

FOTO: MANFRED SCHAAKE

Spaß am selbstständigen Schwimmenlernen, sondern auch am Planschen, Rutschen und Toben haben. Auch im Winter wird Belz Schwimmkurse anbieten, kündigte er an.

Doch noch herrscht Badespaß im Freibad. Viele Kinder haben bereits das Seepferdchen, einige den „Seeräuber“ erreicht. Auch das Jugendschwimmabzeichen in Bronze und Silber wird weiterhin abgenommen.

„Jedes Kind muss schwimmen können.“ Diesen Satz hat Fritz Strack aus Gensungen geprägt. Er ist jetzt 87 Jahre alt und in der Freibad-Saison jeden

Tag im Felsberger Bad. Er ist Mitbegründer des Fördervereins.

Der lädt zusammen mit der Stadt für Sonntag, 16. August, ab 9 Uhr zum Schwimmbadfest ein. Ab 10 Uhr wird Pfarrer Dietmar Preiß einen Gottesdienst halten.

Kontakt auch für Schwimmkurse: Förderverein Ernst-Schaake-Bad, Telefon 05662/9392880, Nils-Steffen Grönig, Telefon 05662/94994. E-Mail: foerderverein@ernst-schaake-bad.de, steph-belz@arcor.de

m.s.